

Einführung

Notebook

© Copyright 2012, 2013 Hewlett-Packard Development Company, L.P.

Bluetooth ist eine Marke ihres Inhabers und wird von Hewlett-Packard Company in Lizenz verwendet. Microsoft und Windows sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den USA. Das SD Logo ist eine Marke ihres Inhabers.

HP haftet nicht für technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen in diesem Dokument. Ferner übernimmt sie keine Haftung für Schäden, die direkt oder indirekt auf die Bereitstellung, Leistung und Nutzung dieses Materials zurückzuführen sind. HP haftet – ausgenommen für die Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder nach dem Produkthaftungsgesetz – nicht für Schäden, die fahrlässig von HP, einem gesetzlichen Vertreter oder einem Erfüllungsgehilfen verursacht wurden. Die Haftung für grobe Fahrlässigkeit und Vorsatz bleibt hiervon unberührt.

Inhaltliche Änderungen dieses Dokuments behalten wir uns ohne Ankündigung vor. Die Informationen in dieser Veröffentlichung werden ohne Gewähr für ihre Richtigkeit zur Verfügung gestellt. Insbesondere enthalten diese Informationen keinerlei zugesicherte Eigenschaften. Alle sich aus der Verwendung dieser Informationen ergebenden Risiken trägt der Benutzer.

Die Garantien für HP Produkte und Services werden ausschließlich in der zum Produkt bzw. Service gehörigen Garantieerklärung beschrieben. Aus dem vorliegenden Dokument sind keine weiterreichenden Garantieansprüche abzuleiten.

Zweite Ausgabe: Juni 2013

Erste Ausgabe: Oktober 2012

Teilenummer des Dokuments: 696365-042

## **Produkthinweis**

In diesem Handbuch werden die Funktionen beschrieben, die von den meisten Modellen unterstützt werden. Einige Funktionen sind auf Ihrem Computer möglicherweise nicht verfügbar.

## **Bestimmungen zur Verwendung der Software**

Durch Installieren, Kopieren, Herunterladen oder anderweitiges Verwenden der auf diesem Computer vorinstallierten Softwareprodukte erkennen Sie die Bestimmungen des HP Lizenzvertrags für Endbenutzer (EULA) an. Wenn Sie diese Lizenzbestimmungen nicht akzeptieren, müssen Sie das unbenutzte Produkt (Hardware und Software) innerhalb von 14 Tagen zurückgeben und können als einzigen Anspruch die Rückerstattung des Kaufpreises fordern. Die Rückerstattung unterliegt den entsprechenden Richtlinien des Verkäufers.

Wenn Sie weitere Informationen bzw. eine volle Erstattung des Kaufpreises für den Computer wünschen, setzen Sie sich mit Ihrer lokalen Verkaufsstelle (dem Verkäufer) in Verbindung.

## Sicherheitshinweis

---

**⚠ VORSICHT!** Um eventuelle Verbrennungen oder eine Überhitzung des Computers zu vermeiden, stellen Sie den Computer nicht direkt auf Ihren Schoß, und blockieren Sie die Lüftungsschlitze nicht. Verwenden Sie den Computer nur auf einer festen, ebenen Oberfläche. Vermeiden Sie die Blockierung der Luftzirkulation durch andere feste Objekte, wie beispielsweise einen in unmittelbarer Nähe aufgestellten Drucker, oder durch weiche Objekte, wie Kissen, Teppiche oder Kleidung. Vermeiden Sie während des Betriebs außerdem direkten Kontakt des Netzteils mit der Haut und mit weichen Oberflächen, wie Kissen, Teppichen oder Kleidung. Der Computer und das Netzteil entsprechen den Temperaturgrenzwerten für dem Benutzer zugängliche Oberflächen, die durch den internationalen Standard für die Sicherheit von Einrichtungen der Informationstechnologie (IEC 60950) definiert sind.

---



---

# Inhaltsverzeichnis

<b>1 Willkommen</b> .....	<b>1</b>
Informationsquellen .....	2
<b>2 Komponenten des Computers</b> .....	<b>4</b>
Oberseite .....	4
TouchPad .....	4
LEDs .....	5
Tasten und Fingerabdruck-Lesegerät (bestimmte Modelle) .....	6
Tasten im Tastenfeld .....	8
Vorderseite .....	9
Rechte Seite .....	10
Linke Seite .....	10
Display .....	12
Unterseite .....	13
<b>3 Netzwerk</b> .....	<b>15</b>
Auswählen eines Internet-Serviceanbieters (ISP) .....	15
Herstellen einer Verbindung zu einem Wireless-Netzwerk .....	16
Herstellen einer Verbindung mit einem vorhandenen WLAN .....	16
Einrichten eines neuen Wireless-Netzwerks .....	16
Konfigurieren eines Wireless-Routers .....	18
Schützen Ihres WLAN .....	18
<b>4 Tastatur und Zeigegeräte</b> .....	<b>19</b>
Verwenden der Tastatur .....	19
Tastenkombinationen .....	19
Verwenden von Ziffernblöcken .....	20
Verwenden des integrierten Ziffernblocks .....	20
Aktivieren und Deaktivieren des integrierten Ziffernblocks .....	21
Umschalten von Tastenfunktionen auf dem integrierten Ziffernblock .....	21
Verwenden eines externen Ziffernblocks als Zubehör .....	21
Verwenden der Zeigegeräte .....	21
Festlegen der Einstellungen für Zeigegeräte .....	21
Verwenden des Pointing Stick .....	22
Verwenden des TouchPad .....	22

Ein- und Ausschalten des TouchPad .....	23
Navigieren .....	23
Auswählen .....	24
TouchPad-Bewegungen .....	24
Bildlauf .....	25
Zoom .....	25
<b>5 Wartung .....</b>	<b>26</b>
Einsetzen und Entfernen des Akkus .....	26
Austauschen oder Aufrüsten der Festplatte .....	27
Entfernen der Festplatte .....	27
Installieren einer Festplatte .....	29
Hinzufügen oder Austauschen von Speichermodulen .....	31
Aktualisieren von Programmen und Treibern .....	35
Verwenden von SoftPaq Download Manager .....	35
Reinigung und Pflege Ihres Computers .....	36
Reinigungsmittel .....	36
Reinigungsverfahren .....	37
Reinigen des Displays .....	37
Reinigen der Seiten und des Deckels .....	37
Reinigen des TouchPad und der Tastatur .....	37
<b>6 Sichern und Wiederherstellen .....</b>	<b>39</b>
Erstellen von Wiederherstellungsmedien mit HP Recovery Disc Creator .....	39
Erstellen von Wiederherstellungsmedien .....	40
Sichern des Systems durch ein Backup .....	40
Ausführen einer Systemwiederherstellung .....	41
Verwenden der Windows Wiederherstellungstools .....	41
Verwenden der f11-Wiederherstellungstools .....	42
Verwenden einer Windows 7 Betriebssystem-DVD (separat zu erwerben) .....	43
<b>7 Kundensupport .....</b>	<b>44</b>
Kontaktaufnahme mit dem Support .....	44
Etiketten .....	44
<b>8 Technische Daten .....</b>	<b>46</b>
Eingangsleistung .....	46
Betriebsumgebung .....	46
<b>Index .....</b>	<b>47</b>

---

# 1 Willkommen

- [Informationsquellen](#)

Nach dem Einrichten und Registrieren des Computers müssen Sie die folgenden wichtigen Schritte ausführen:

- **Herstellen einer Verbindung zum Internet** – Richten Sie Ihr Netzwerk (LAN oder Wireless-LAN) ein, damit Sie eine Verbindung zum Internet herstellen können. Weitere Informationen finden Sie unter [„Netzwerk“ auf Seite 15](#).
- **Aktualisieren Ihrer Antivirensoftware** – Schützen Sie Ihren Computer vor Schäden, die durch Viren verursacht werden. Die Software ist auf dem Computer vorinstalliert. Sie umfasst kostenlose Updates für eine begrenzte Zeit. Weitere Informationen finden Sie im *HP Notebook Referenzhandbuch*. Informationen zum Zugriff auf dieses Handbuch finden Sie unter [„Informationsquellen“ auf Seite 2](#).
- **Ermitteln der Komponenten und Merkmale des Computers** – Informieren Sie sich über die Merkmale Ihres Computers. Weitere Informationen finden Sie unter [„Komponenten des Computers“ auf Seite 4](#) und [„Tastatur und Zeigegeräte“ auf Seite 19](#).
- **Ermitteln installierter Software** – Zeigen Sie eine Liste der bereits auf dem Computer vorinstallierten Software an. Wählen Sie **Start > Alle Programme**. Nähere Informationen zum Verwenden der im Lieferumfang enthaltenen Software finden Sie in den Anleitungen des Softwareherstellers, die in der Software oder auf der Website des Herstellers bereitgestellt werden.

# Informationsquellen

Im Lieferumfang des Computers sind verschiedene Informationsquellen enthalten, die Ihnen bei der Ausführung verschiedener Aufgaben helfen.

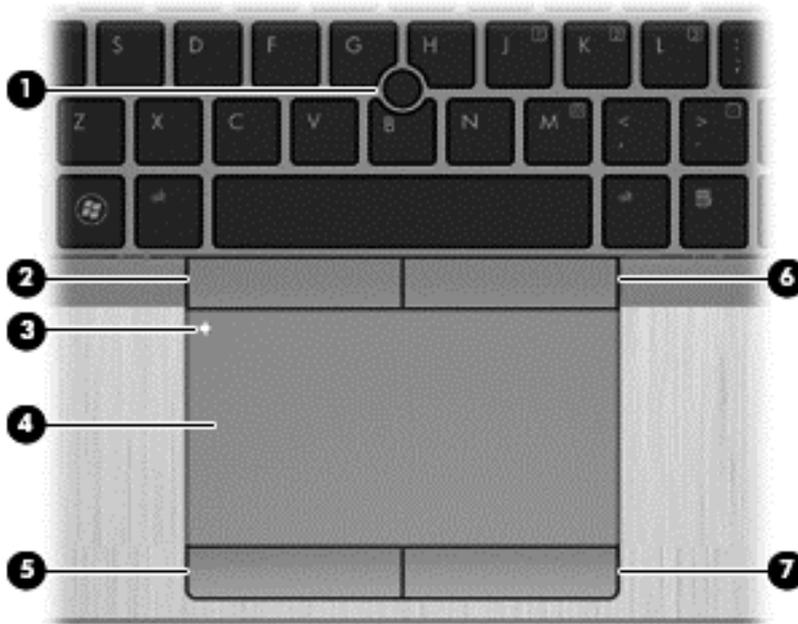
Informationsquellen	Informationen zum Thema:
<p>Poster <i>Setup-Anleitungen</i></p>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Einrichten des Computers</li><li>• Identifizieren der Computerkomponenten</li></ul>
<p><i>Einführung</i></p> <p>So greifen Sie auf das Handbuch zu:</p> <p>Wählen Sie <b>Start &gt; Hilfe und Support &gt; Benutzerhandbücher</b>.</p> <p>– ODER –</p> <p>Wählen Sie <b>Start &gt; Alle Programme &gt; HP &gt; HP Dokumentation</b>.</p>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Merkmale des Computers</li><li>• Herstellen einer Wireless-Verbindung zu einem Netzwerk</li><li>• Verwenden der Tastatur und der Zeigegeräte</li><li>• Austauschen oder Aufrüsten der Festplatte und der Speichermodule</li><li>• Durchführen einer Sicherung und einer Wiederherstellung</li><li>• Kontaktieren des Kundensupports</li><li>• Technische Daten des Computers</li></ul>
<p><i>HP Notebook Referenzhandbuch</i></p> <p>So greifen Sie auf das Handbuch zu:</p> <p>Wählen Sie <b>Start &gt; Hilfe und Support &gt; Benutzerhandbücher</b>.</p> <p>– ODER –</p> <p>Wählen Sie <b>Start &gt; Alle Programme &gt; HP &gt; HP Dokumentation</b>.</p>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Energiesparfunktionen</li><li>• Maximieren der Akkunutzungsdauer</li><li>• Verwenden der Multimedia-Merkmale des Computers</li><li>• Schützen des Computers</li><li>• Pflege des Computers</li><li>• Aktualisieren der Software</li><li>• Installieren bestimmter Komponenten</li><li>• Erstellen eines drahtgebundenen und/oder Wireless-Netzwerks</li></ul>
<p>Hilfe und Support</p> <p>Um auf Hilfe und Support zuzugreifen, wählen Sie <b>Start &gt; Hilfe und Support</b>.</p> <p><b>HINWEIS:</b> Um landes- bzw. regionenspezifischen Support zu erhalten, gehen Sie zu <a href="http://www.hp.com/support">http://www.hp.com/support</a>, wählen Sie Ihr Land/Ihre Region, und folgen Sie den Anleitungen auf dem Bildschirm.</p>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Informationen zum Betriebssystem</li><li>• Software, Treiber und BIOS-Updates</li><li>• Tools zur Fehlerbeseitigung</li><li>• Kontaktieren des Supports</li></ul>
<p><i>Hinweise zu Zulassung, Sicherheit und Umweltverträglichkeit</i></p> <p>So greifen Sie auf das Handbuch zu:</p> <p>Wählen Sie <b>Start &gt; Hilfe und Support &gt; Benutzerhandbücher</b>.</p> <p>– ODER –</p> <p>Wählen Sie <b>Start &gt; Alle Programme &gt; HP &gt; HP Dokumentation</b>.</p>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Sicherheits- und Zulassungshinweise</li><li>• Informationen zur Akkuentersorgung</li></ul>

Informationsquellen	Informationen zum Thema:
<p><i>Handbuch für sicheres und angenehmes Arbeiten</i></p> <p>So greifen Sie auf das Handbuch zu:</p> <p>Wählen Sie <b>Start &gt; Hilfe und Support &gt; Benutzerhandbücher</b>.</p> <p>– ODER –</p> <p>Wählen Sie <b>Start &gt; Alle Programme &gt; HP &gt; HP Dokumentation</b>.</p> <p>– ODER –</p> <p>Besuchen Sie die Website <a href="http://www.hp.com/ergo">http://www.hp.com/ergo</a>.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sachgerechte Einrichtung des Arbeitsplatzes sowie die richtige Haltung und gesundheitsbewusstes Arbeiten</li> <li>• Informationen zur elektrischen und mechanischen Sicherheit</li> </ul>
<p>Broschüre <i>Worldwide Telephone Numbers</i> (Telefonnummern weltweit)</p> <p>Diese Broschüre ist im Lieferumfang Ihres Computers enthalten.</p>	<p>Telefonnummern des HP Supports</p>
<p>HP Website</p> <p>Diese Website finden Sie unter <a href="http://www.hp.com/support">http://www.hp.com/support</a>.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Informationen zum Support</li> <li>• Teilebestellung und weitere Hilfe</li> <li>• Verfügbares Zubehör für das Produkt</li> </ul>
<p><i>Herstellergarantie*</i></p> <p>So rufen Sie die Garantieinformationen auf:</p> <p>Wählen Sie <b>Start &gt; Hilfe und Support &gt; Benutzerhandbücher &gt; Daten zur Garantieleistung</b>.</p> <p>– ODER –</p> <p>Wählen Sie <b>Start &gt; Alle Programme &gt; HP &gt; HP Dokumentation &gt; Daten zur Garantieleistung</b>.</p> <p>– ODER –</p> <p>Besuchen Sie die Website <a href="http://www.hp.com/go/orderdocuments">http://www.hp.com/go/orderdocuments</a>.</p>	<p>Informationen zur Garantie</p>
<p>*Die HP Herstellergarantie für Ihr Produkt finden Sie zusammen mit den Benutzerhandbüchern auf Ihrem Computer und/oder auf der CD/DVD im Versandkarton. In einigen Ländern/Regionen ist möglicherweise eine gedruckte HP Herstellergarantie im Versandkarton enthalten. In einigen Ländern/Regionen, in denen keine gedruckte Garantieerklärung im Lieferumfang enthalten ist, können Sie diese unter <a href="http://www.hp.com/go/orderdocuments">http://www.hp.com/go/orderdocuments</a> anfordern, oder schreiben Sie an:</p>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Nordamerika:</b> Hewlett-Packard, MS POD, 11311 Chinden Blvd, Boise, ID 83714, USA</li> <li>• <b>Europa, Naher Osten, Afrika:</b> Hewlett-Packard, POD, Via G. Di Vittorio, 9, 20063, Cernusco s/Naviglio (MI), Italien</li> <li>• <b>Asien/Pazifik:</b> Hewlett-Packard, POD, P.O. Box 200, Alexandra Post Office, Singapur 911507</li> </ul>	
<p>Bitte geben Sie die Produktnummer, den Garantiezeitraum (befindet sich auf dem Service-Etikett), Ihren Namen und Ihre Postanschrift an, wenn Sie eine gedruckte Version Ihrer Garantieerklärung anfordern.</p>	
<p><b>WICHTIG:</b> Senden Sie Ihr HP Produkt NICHT an die oben aufgeführten Adressen zurück. Informationen zum Produkt-Support in den USA finden Sie unter <a href="http://www.hp.com/go/contactHP">http://www.hp.com/go/contactHP</a>. Informationen zum Produkt-Support weltweit finden Sie unter <a href="http://welcome.hp.com/country/us/en/wwcontact_us.html">http://welcome.hp.com/country/us/en/wwcontact_us.html</a>.</p>	

## 2 Komponenten des Computers

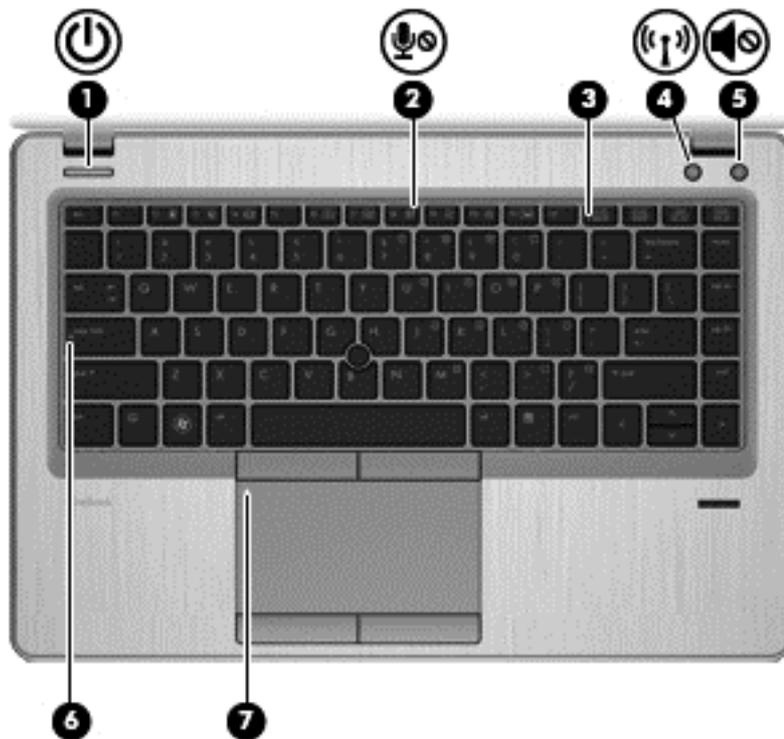
### Oberseite

#### TouchPad



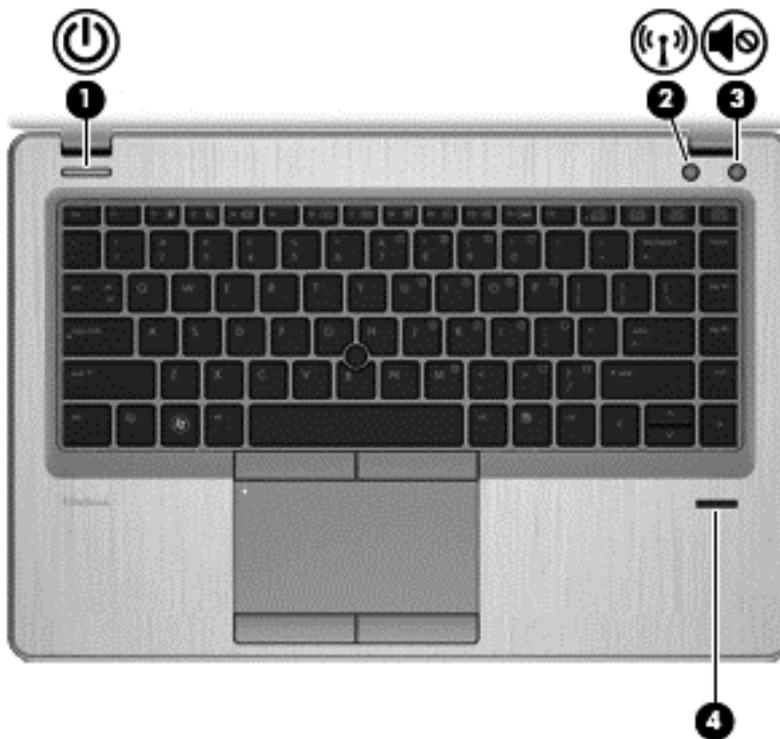
Komponente	Beschreibung
(1) Pointing Stick	Zum Bewegen des Zeigers und Auswählen bzw. Aktivieren von Elementen auf dem Bildschirm.
(2) Linke Pointing Stick-Taste	Funktioniert wie die linke Taste einer externen Maus.
(3) TouchPad-Ein-/Aus-Schalter	Zum Ein- bzw. Ausschalten des TouchPad.
(4) TouchPad-Feld	Zum Bewegen des Mauszeigers und zum Auswählen bzw. Aktivieren von Elementen auf dem Bildschirm.
(5) Linke TouchPad-Taste	Funktioniert wie die linke Taste einer externen Maus.
(6) Rechte Pointing Stick-Taste	Funktioniert wie die rechte Taste einer externen Maus.
(7) Rechte TouchPad-Taste	Funktioniert wie die rechte Taste einer externen Maus.

## LEDs



Komponente	Beschreibung
(1)  Betriebsanzeige	<ul style="list-style-type: none"> <li>Leuchtet: Der Computer ist eingeschaltet.</li> <li>Blinkt: Der Computer befindet sich im Energiesparmodus.</li> <li>Leuchtet nicht: Der Computer ist ausgeschaltet oder befindet sich im Ruhezustand.</li> </ul>
(2)  Mikrofon-Stummschalt-LED	<ul style="list-style-type: none"> <li>Leuchtet: Das Mikrofon ist ausgeschaltet.</li> <li>Leuchtet gelb: Das Mikrofon ist eingeschaltet.</li> </ul>
(3) LED für die num-Taste	Leuchtet: Der num-Modus ist aktiviert.
(4)  Wireless-LED	<ul style="list-style-type: none"> <li>Leuchtet weiß: Ein integriertes Wireless-Gerät, z. B. ein WLAN-Gerät und/oder ein Bluetooth® Gerät, ist bzw. sind eingeschaltet.</li> <li>Leuchtet gelb: Alle Wireless-Geräte sind ausgeschaltet.</li> </ul>
(5)  LED für Stummschaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>Leuchtet gelb: Computer-Sound ist ausgeschaltet.</li> <li>Leuchtet nicht: Computer-Sound ist eingeschaltet.</li> </ul>
(6) LED für die Feststelltaste	Leuchtet: Die Feststelltaste ist aktiviert.
(7) TouchPad-LED	<ul style="list-style-type: none"> <li>Leuchtet gelb: Das TouchPad ist ausgeschaltet.</li> <li>Leuchtet nicht: Das TouchPad ist eingeschaltet.</li> </ul>

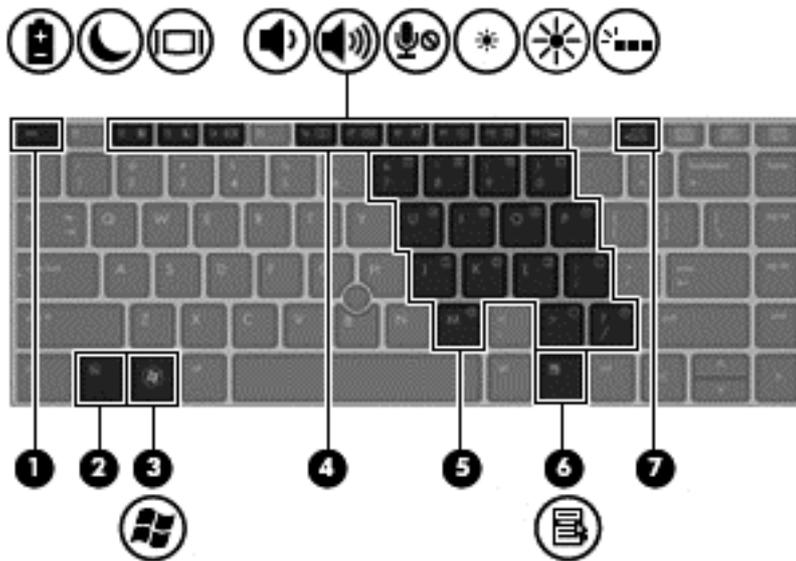
## Tasten und Fingerabdruck-Lesegerät (bestimmte Modelle)



Komponente	Beschreibung
(1)  Betriebstaste	<ul style="list-style-type: none"><li>• Wenn der Computer ausgeschaltet ist, drücken Sie die Taste, um ihn einzuschalten.</li><li>• Wenn der Computer eingeschaltet ist, drücken Sie kurz die Taste, um den Energiesparmodus einzuleiten.</li><li>• Wenn sich der Computer im Energiesparmodus befindet, drücken Sie kurz diese Taste, um den Energiesparmodus zu beenden.</li><li>• Wenn sich der Computer im Ruhezustand befindet, drücken Sie kurz diese Taste, um den Ruhezustand zu beenden.</li></ul> <p>Wenn der Computer nicht mehr reagiert und keine Möglichkeit mehr besteht, ihn über Windows® herunterzufahren, halten Sie die Betriebstaste mindestens 5 Sekunden lang gedrückt, um den Computer auszuschalten.</p> <p>So können Sie Ihre Energieeinstellungen einsehen:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Wählen Sie <b>Start &gt; Systemsteuerung &gt; System und Sicherheit &gt; Energieoptionen</b>.</li><li>– ODER –</li><li>• Weitere Informationen finden Sie im <i>HP Notebook Referenzhandbuch</i>.</li></ul>
(2)  Wireless-Taste	Zum Ein- bzw. Ausschalten der Wireless-Funktion, jedoch nicht zum Herstellen einer Wireless-Verbindung.

Komponente	Beschreibung
(3)  Stummschalttaste	Zum Stummschalten oder erneuten Einschalten der Audioausgabe.
(4) Fingerabdruck-Lesegerät (bestimmte Modelle)	Ermöglicht die Anmeldung bei Windows über einen Fingerabdruck anstatt über ein Kennwort.

## Tasten im Tastenfeld



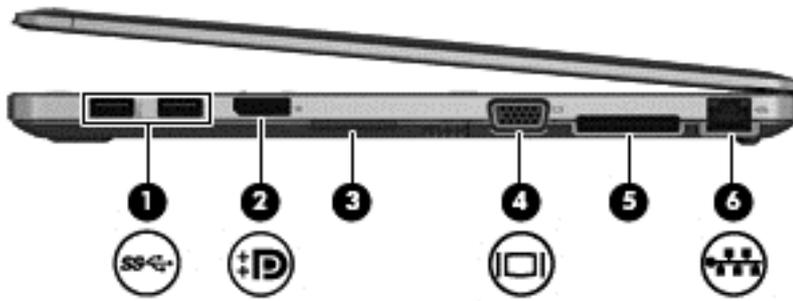
Komponente	Beschreibung
(1) <code>esc</code> -Taste	Zum Anzeigen von Systeminformationen, wenn diese Taste in Verbindung mit der <code>fn</code> -Taste gedrückt wird.
(2) <code>fn</code> -Taste	Zum Ausführen häufig verwendeter Systemfunktionen in Kombination mit einer Funktionstaste, der <code>num</code> -Taste oder der <code>esc</code> -Taste.
(3)  Windows Logo-Taste	Zum Anzeigen des Windows Startmenüs.
(4) Funktionstasten	Zum Ausführen häufig verwendeter Systemfunktionen, wenn eine dieser Tasten zusammen mit der <code>fn</code> -Taste gedrückt wird.
(5) Integrierter Ziffernblock	Wenn der Ziffernblock aktiviert ist, kann er wie ein externer Ziffernblock verwendet werden. Jede Taste des Ziffernblocks führt die Funktion aus, die durch das Symbol oben rechts auf der Taste dargestellt ist.
(6)  Windows Anwendungstaste	Zum Einblenden des Kontextmenüs für Elemente hinter dem Zeiger.
(7) <code>num</code> -Taste	Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren des integrierten Ziffernblocks, wenn diese Taste zusammen mit der <code>fn</code> -Taste gedrückt wird.

# Vorderseite



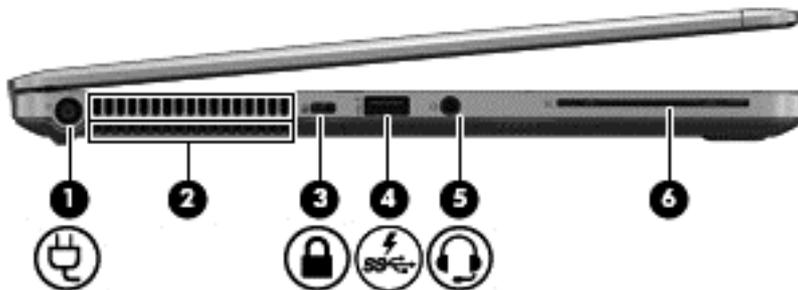
Komponente	Beschreibung
(1)  Wireless-LED	<ul style="list-style-type: none"> <li>Leuchtet weiß: Ein integriertes Wireless-Gerät, z. B. ein WLAN-Gerät und/oder ein Bluetooth® Gerät, ist bzw. sind eingeschaltet.</li> <li>Leuchtet gelb: Alle Wireless-Geräte sind ausgeschaltet.</li> </ul>
(2)  Betriebsanzeige	<ul style="list-style-type: none"> <li>Leuchtet: Der Computer ist eingeschaltet.</li> <li>Blinkt: Der Computer befindet sich im Energiesparmodus.</li> <li>Leuchtet nicht: Der Computer ist ausgeschaltet oder befindet sich im Ruhezustand.</li> </ul>
(3)  Akkuanzeige	<ul style="list-style-type: none"> <li>Leuchtet gelb: Der Computer ist an eine externe Stromquelle angeschlossen, und der Akku ist zu 0 bis 90 Prozent geladen.</li> <li>Leuchtet weiß: Der Computer ist an eine externe Stromquelle angeschlossen, und der Akku ist zu 90 bis 99 Prozent geladen.</li> <li>Blinkt gelb: Ein Akku, der die einzige Stromquelle des Systems bildet, hat einen niedrigen Akkuladestand erreicht. Wenn der Akku einen kritischen Akkuladestand erreicht, beginnt die Akkuanzeige schnell zu blinken.</li> <li>Leuchtet nicht: Der Akku ist vollständig aufgeladen.</li> </ul>
(4)  Festplattenanzeige	<ul style="list-style-type: none"> <li>Blinkt weiß: Auf die Festplatte wird gerade zugegriffen.</li> <li>Leuchtet gelb: HP 3D DriveGuard hat die Festplatte vorübergehend in die Parkposition gebracht.</li> </ul> <p><b>HINWEIS:</b> Informationen zu HP 3D DriveGuard finden Sie im <i>HP Notebook Referenzhandbuch</i>.</p>

## Rechte Seite



Komponente	Beschreibung
(1) 	USB 3.0-Anschlüsse (2) Zum Anschließen optionaler USB-Geräte.
(2) 	DisplayPort Zum Anschließen eines optionalen digitalen Anzeigegeräts, z. B. eines hochleistungsfähigen Monitors oder Projektors.
(3)	Speicherkarten-Lesegerät Liest Daten von und schreibt Daten auf digitale Speicherkarten wie Secure Digital (SD)
(4) 	Monitoranschluss Zum Anschließen eines externen VGA-Monitors oder Projektors.
(5)	Dockinganschluss Zum Anschließen eines optionalen Docking-Geräts.
(6) 	RJ-45-Netzwerkbuchse Zum Anschließen eines Netzkabels.

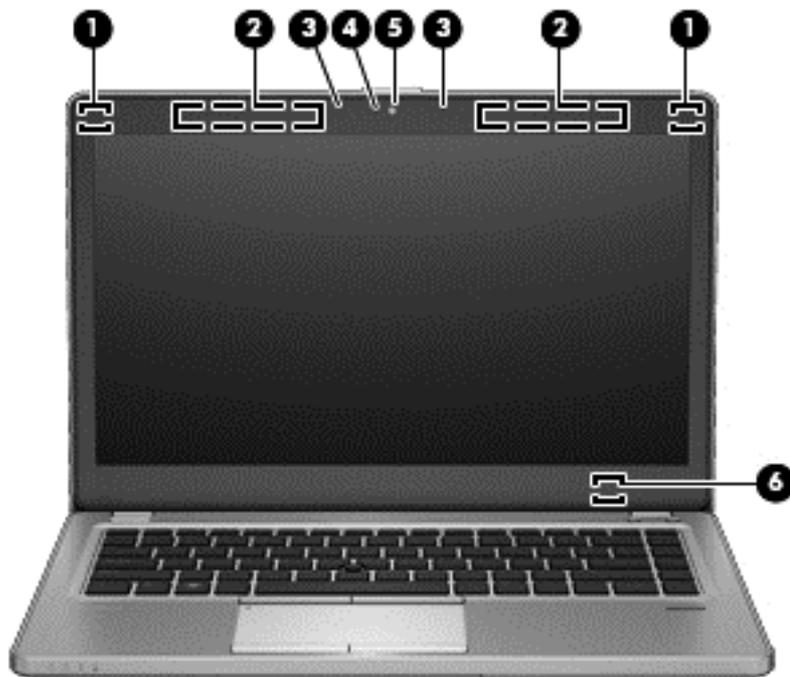
## Linke Seite



Komponente	Beschreibung
(1) 	Netzanschluss Zum Anschließen eines Netzteils.
(2)	Lüftungsschlitze Ermöglicht die erforderliche Luftzirkulation zum Kühlen interner Komponenten.  <b>HINWEIS:</b> Der Lüfter des Computers startet automatisch, um interne Komponenten zu kühlen und den Computer vor Überhitzung zu schützen. Das Ein- und Ausschalten des Lüfters während des Betriebs ist normal.

Komponente	Beschreibung
(3)  Öffnung für die Diebstahlsicherung	<p>Zum Befestigen einer optionalen Diebstahlsicherung am Computer.</p> <p><b>HINWEIS:</b> Die Diebstahlsicherung soll zur Abschreckung dienen, kann eine missbräuchliche Verwendung oder einen Diebstahl des Computers jedoch nicht in jedem Fall verhindern.</p>
(4)  USB 3.0-/USB-Anschluss mit Ladefunktion	<p>Zum Anschließen eines optionalen USB-Geräts. Über den USB-Anschluss mit Ladefunktion können auch bestimmte Mobiltelefone und MP3-Player geladen werden, sogar wenn der Computer ausgeschaltet ist.</p>
(5)  Audioausgangsbuchse (Kopfhörer)/ Audioeingangsbuchse (Mikrofon)	<p>Zur Audioausgabe, wenn optionale Stereo-Aktivlautsprecher, Kopfhörer, Ohrhörer oder ein Headset angeschlossen sind bzw. ist oder das System mit dem Audioausgang eines Fernsehgeräts verbunden ist. Auch zum Anschließen eines optionalen Headset-Mikrofons.</p> <p><b>VORSICHT!</b> Um Gesundheitsschäden zu vermeiden, verringern Sie unbedingt die Lautstärke, bevor Sie Kopfhörer, Ohrhörer oder ein Headset verwenden. Weitere Sicherheitshinweise finden Sie im Dokument <i>Hinweise zu Zulassung, Sicherheit und Umweltverträglichkeit</i>.</p> <p><b>HINWEIS:</b> Wenn ein Gerät an der Buchse angeschlossen ist, sind die Computerlautsprecher deaktiviert.</p> <p><b>HINWEIS:</b> Das Gerätekabel muss über einen 4-poligen Stecker verfügen, der sowohl einen Audioausgang (Kopfhörer) als auch einen Audioeingang (Mikrofon) unterstützt.</p>
(6) Smart Card-Lesegerät	Unterstützt optionale Smart Cards.

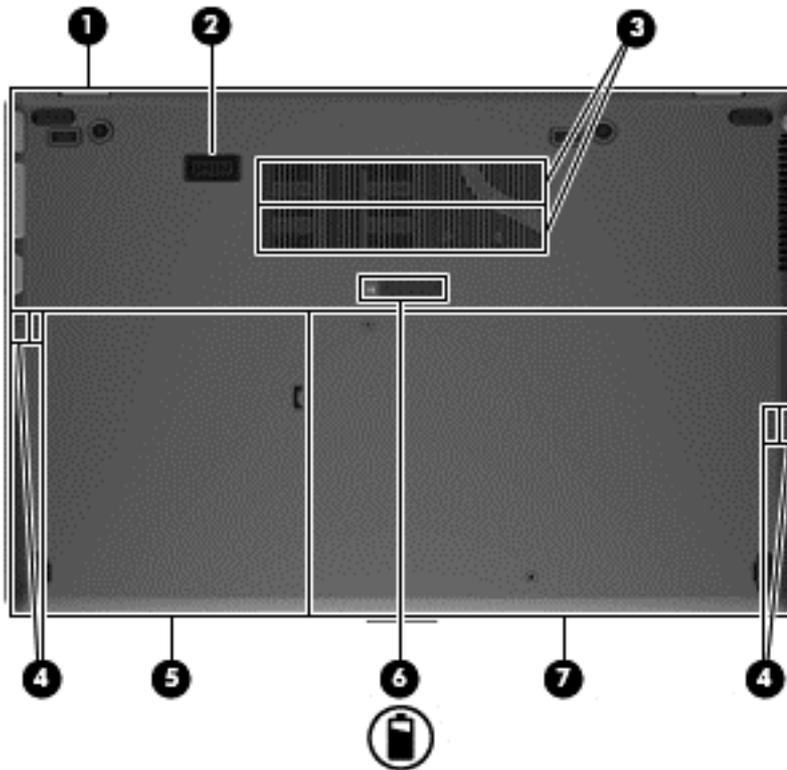
# Display



Komponente	Beschreibung
(1) WLAN-Antennen (2)*	Zum Senden und Empfangen von Wireless-Signalen, um mit WLANs (Wireless Local Area Networks) zu kommunizieren.
(2) WWAN-Antennen (2)*	Zum Senden und Empfangen von Wireless-Signalen, um mit WWANs (Wireless Wide Area Networks) zu kommunizieren.
(3) Interne Mikrofone (2)	Für Audioaufzeichnungen.
(4) Webcam-LED (bestimmte Modelle)	Leuchtet: Die Webcam wird gerade verwendet.
(5) Webcam (bestimmte Modelle)	Zum Aufnehmen von Videos und Fotos.  Um die Webcam zu verwenden, wählen Sie <b>Start &gt; Alle Programme &gt; HP &gt; HP Webcam</b> .
(6) Schalter für das interne Display	Schaltet das Display aus und leitet den Energiesparmodus ein, wenn das Display geschlossen wird, während der Computer eingeschaltet ist.  <b>HINWEIS:</b> Der Displayschalter ist außerhalb des Computers nicht sichtbar.

\*Die Antennen sind außen am Computer nicht sichtbar. Achten Sie im Sinne einer optimalen Übertragung darauf, dass sich keine Gegenstände in unmittelbarer Umgebung der Antennen befinden. Zulassungshinweise für Wireless-Geräte finden Sie im Dokument *Hinweise zu Zulassung, Sicherheit und Umweltverträglichkeit* im entsprechenden Abschnitt für Ihr Land bzw. Ihre Region. Diese Hinweise finden Sie unter Hilfe und Support.

## Unterseite



Komponente		Beschreibung
(1)	Wireless-Modulfach und Speichermodulfach	Enthält das Wireless-Modul und das Speichermodul. <b>ACHTUNG:</b> Um eine Systemblockierung zu vermeiden, verwenden Sie zum Austausch nur ein Wireless-Modul, das für die Verwendung in Ihrem Computer von der Behörde zugelassen ist, die in Ihrem Land bzw. Ihrer Region für Wireless-Geräte zuständig ist. Wenn Sie das Modul austauschen und dann eine Warnmeldung angezeigt wird, entfernen Sie das Modul, um die Computerfunktionalität wiederherzustellen, und kontaktieren Sie dann über Hilfe und Support den Support.
(2)	Zweitakku-Anschluss	Zum Anschließen eines optionalen Zweitakkus.
(3)	Lüftungsschlitze (2)	Ermöglichen die erforderliche Luftzirkulation zum Kühlen interner Komponenten. <b>HINWEIS:</b> Der Lüfter des Computers startet automatisch, um interne Komponenten zu kühlen und den Computer vor Überhitzung zu schützen. Das Ein- und Ausschalten des Lüfters während des Betriebs ist normal.
(4)	Lautsprecher (2)	Zur Audioausgabe.
(5)	Festplattenschacht	Enthält die Festplatte.

Komponente	Beschreibung
(6) 	Akku-Entriegelungsschieber Zur Freigabe des Akkus aus dem Akkufach.
(7)	Akkufach und SIM-Kartensteckplatz Enthält den Akku. Unterstützt eine Wireless SIM-Karte (Subscriber Identity Module). Der SIM-Kartensteckplatz befindet sich rechts im Akkufach.

# 3 Netzwerk

 **HINWEIS:** Die Funktionen der Internet-Hardware und -Software können je nach Computermodell und Standort unterschiedlich ein.

Der Computer unterstützt eine oder beide der folgenden Arten des Internetzugangs:

- **Wireless** – Über eine Wireless-Verbindung erhalten Sie mobilen Internetzugang. Siehe [„Herstellen einer Verbindung mit einem vorhandenen WLAN“ auf Seite 16](#) oder [„Einrichten eines neuen Wireless-Netzwerks“ auf Seite 16](#).
- **LAN** – Sie können über eine LAN-Verbindung auf das Internet zugreifen. Informationen zum Herstellen einer LAN-Verbindung finden Sie im *HP Notebook Referenzhandbuch*.

## Auswählen eines Internet-Serviceanbieters (ISP)

Bevor Sie eine Verbindung zum Internet herstellen können, müssen Sie ein Konto bei einem Internet-Serviceanbieter einrichten. Wenden Sie sich an einen Internet-Serviceanbieter vor Ort, um eine Internetanbindung und ein Modem zu erwerben. Der ISP ist Ihnen beim Einrichten des Modems, beim Installieren eines Netzkabels für den Anschluss des Wireless-Computers an das Modem und beim Testen des Internetservice behilflich.

 **HINWEIS:** Der ISP gibt Ihnen eine Benutzer-ID und ein Kennwort für den Internetzugang. Notieren Sie diese Informationen, und bewahren Sie sie an einem sicheren Ort auf.

Die nachstehend aufgeführten Funktionen erleichtern das Einrichten eines neuen Internetkontos bzw. das Konfigurieren des Computers, um ein vorhandenes Konto verwenden zu können.

- **Internetdienste und -angebote (an bestimmten Standorten verfügbar)** – Dieses Utility unterstützt Sie beim Einrichten eines neuen Internetkontos bzw. beim Konfigurieren des Computers, um ein vorhandenes Konto verwenden zu können. Um auf dieses Utility zuzugreifen, wählen Sie **Start > Alle Programme > Online-Dienste > Internet**.
- **Symbole von Internet-Serviceanbietern (an bestimmten Standorten verfügbar)** – Diese Symbole werden entweder einzeln auf dem Windows Desktop angezeigt oder in einem Desktop-Ordner mit der Bezeichnung „Online-Dienste“ zusammengefasst. Um ein neues Internetkonto einzurichten oder den Computer für die Nutzung eines vorhandenen Kontos zu konfigurieren, doppelklicken Sie auf ein Symbol, und folgen Sie dann den Anleitungen auf dem Bildschirm.
- **Windows Assistent für die Verbindung mit dem Internet** – Sie können den Windows Assistent für die Verbindung mit dem Internet in den folgenden Situationen verwenden, um eine Internetverbindung herzustellen:
  - Sie haben bereits ein Konto bei einem Internet-Serviceanbieter.
  - Sie verfügen nicht über ein Internetkonto und möchten einen Internet-Serviceanbieter aus der Liste im Assistenten auswählen. (Diese Liste mit Internet-Serviceanbietern steht nicht in allen Regionen zur Verfügung.)
  - Sie haben einen Internet-Serviceanbieter gewählt, der sich nicht in der Liste befindet, und Sie haben von Ihrem Internet-Serviceanbieter spezifische Informationen wie eine spezifische IP-Adresse sowie POP3- und SMTP-Einstellungen erhalten.

Um auf den Windows Internetverbindungs-Assistenten und auf Anleitungen zur Verwendung zuzugreifen, wählen Sie **Start > Systemsteuerung > Netzwerk und Internet > Netzwerk- und Freigabecenter**.

 **HINWEIS:** Wenn Sie vom Assistenten aufgefordert werden, die Windows Firewall zu aktivieren oder zu deaktivieren, wählen Sie die Aktivierung der Firewall aus.

---

## Herstellen einer Verbindung zu einem Wireless-Netzwerk

Mit der Wireless-Technologie werden Daten nicht mehr über Kabel, sondern über Funkwellen übertragen. Ihr Computer ist möglicherweise mit einem oder mehreren der folgenden Wireless-Geräte ausgestattet:

- Wireless Local Area Network (WLAN)-Gerät
- HP UMTS-Modul, ein WWAN-Gerät (WWAN = Wireless Wide Area Network)
- Bluetooth Gerät

Weitere Informationen zur Wireless-Technologie und zum Herstellen einer Verbindung mit einem Wireless-Netzwerk finden Sie im *HP Notebook Referenzhandbuch*. Unter Hilfe und Support finden Sie ebenfalls Informationen sowie Internetlinks.

## Herstellen einer Verbindung mit einem vorhandenen WLAN

1. Schalten Sie den Computer ein.
2. Stellen Sie sicher, dass das WLAN-Gerät eingeschaltet ist.
3. Klicken Sie im Infobereich außen rechts in der Taskleiste auf das Netzwerksymbol.
4. Wählen Sie ein Netzwerk, zu dem eine Verbindung hergestellt werden soll.

 **HINWEIS:** Wenn keine WLANs angezeigt werden, befinden Sie sich möglicherweise nicht in der Reichweite eines Wireless-Routers oder eines Access Point.

 **HINWEIS:** Wird das WLAN, zu dem Sie eine Verbindung herstellen möchten, nicht angezeigt, klicken Sie auf **Netzwerk- und Freigabecenter öffnen**. Klicken Sie dann auf **Neue Verbindung oder neues Netzwerk einrichten**. Es wird eine Liste mit Optionen angezeigt. Sie können wählen, ob Sie manuell nach einem Netzwerk suchen und eine Verbindung herstellen oder eine neue Netzwerkverbindung erstellen möchten.

---

5. Klicken Sie auf **Verbinden**.
6. Wenn auf Ihrem WLAN eine Sicherheitsfunktion aktiviert ist, werden Sie aufgefordert, einen Netzwerksicherheitscode einzugeben. Geben Sie den Code ein, und klicken Sie dann auf **OK**, um die Verbindung herzustellen.

## Einrichten eines neuen Wireless-Netzwerks

Benötigte Geräte:

- Ein Breitbandmodem (DSL oder Kabel) **(1)** sowie eine Hochgeschwindigkeits-Internetanbindung über einen ISP (Internet Service Provider, Serviceanbieter)
- Ein Wireless-Router (separat zu erwerben) **(2)**
- Ihr neuer wireless-fähiger Computer **(3)**

 **HINWEIS:** Einige Modems verfügen über einen integrierten Wireless-Router. Fragen Sie bei Ihrem Internet-Serviceanbieter nach, welche Art von Modem Sie haben.

---

Die Abbildung zeigt ein Beispiel einer kompletten WLAN-Installation mit Internetanschluss. Mit zunehmendem Netzwerkumfang können weitere wireless-fähige und drahtgebundene Computer für den Internetzugang an das Netzwerk angeschlossen werden.



## Konfigurieren eines Wireless-Routers

Wenn Sie Hilfe beim Einrichten Ihres WLAN benötigen, ziehen Sie die Dokumentation von Ihrem Router-Hersteller oder Internet-Serviceanbieter zu Rate.

Das Windows Betriebssystem bietet ebenfalls Tools, die Ihnen dabei helfen, ein Wireless-Netzwerk erstmalig einzurichten. So verwenden Sie die Windows Tools, um Ihr Netzwerk einzurichten:

- Wählen Sie **Start > Systemsteuerung > Netzwerk und Internet > Netzwerk- und Freigabecenter > Eine Verbindung oder ein Netzwerk einrichten > Ein Netzwerk einrichten**. Folgen Sie anschließend den Anleitungen auf dem Bildschirm.



**HINWEIS:** Es wird empfohlen, Ihren neuen Wireless-Computer zuerst über das im Lieferumfang des Routers enthaltene Netzkabel mit dem Router zu verbinden. Wenn der Computer erfolgreich eine Verbindung zum Internet herstellt, können Sie das Kabel abziehen und dann über Ihr Wireless-Netzwerk auf das Internet zugreifen.

---

## Schützen Ihres WLAN

Wenn Sie ein WLAN einrichten oder auf ein vorhandenes WLAN zugreifen, sollten Sie immer Sicherheitsfunktionen aktivieren, um Ihr Netzwerk vor unberechtigtem Zugriff zu schützen.

Informationen zum Schützen Ihres WLAN finden Sie im *HP Notebook Referenzhandbuch*.

# 4 Tastatur und Zeigergeräte

## Verwenden der Tastatur

### Tastenkombinationen

Tastenkombinationen sind Kombinationen der **fn**-Taste und entweder der **esc**-Taste oder einer der Funktionstasten.

So verwenden Sie eine Tastenkombination:

- ▲ Drücken Sie kurz die **fn**-Taste, dann kurz die zweite Taste der Kombination.

Tastenkombination	Beschreibung
 <b>fn+esc</b>	Zum Anzeigen von Systeminformationen.
 <b>fn+f2</b>	Zum Starten von HP Power Assistant. Zum Anzeigen von Informationen zum Ladestatus aller Akkus im System. Es wird angezeigt, welche Akkus gerade geladen werden. Außerdem kann der Ladestand der einzelnen Akkus abgelesen werden.
 <b>fn+f3</b>	Leitet den Energiesparmodus ein. Ihre aktuellen Daten werden im Arbeitsspeicher des Systems gespeichert. Das Display und andere Systemkomponenten werden ausgeschaltet, Strom wird gespart.  Drücken Sie kurz die Betriebstaste, um den Energiesparmodus zu beenden.  <b>ACHTUNG:</b> Um die Gefahr eines Datenverlusts zu verringern, speichern Sie Ihre Arbeit, bevor Sie den Energiesparmodus einleiten.  <b>HINWEIS:</b> Wenn der Computer einen kritischen Akkuladestand erreicht, während er sich im Energiesparmodus befindet, leitet der Computer den Ruhezustand ein, und die Daten im Arbeitsspeicher des Systems werden auf der Festplatte gespeichert.  Die Funktion der Tastenkombination <b>fn+f3</b> kann geändert werden. Sie können die Tastenkombination <b>fn+f3</b> beispielsweise so konfigurieren, dass anstelle des Energiesparmodus der Ruhezustand eingeleitet wird. Bei allen Windows Betriebssystemen beziehen sich Verweise auf die <i>Energiespartaste</i> auf die Tastenkombination <b>fn+f3</b> .
 <b>fn+f4</b>	Zum Umschalten der Bildschirmanzeige zwischen Anzeigegeräten, die am System angeschlossen sind. Wenn beispielsweise ein Monitor an den Computer angeschlossen ist, wird durch Drücken der Tastenkombination <b>fn+f4</b> die Anzeige zwischen dem Computerdisplay, dem Monitor und der gleichzeitigen Anzeige auf beiden Geräten umgeschaltet.  Die meisten externen Monitore empfangen Videodaten vom Computer unter Verwendung des Videostandards „Externes VGA“. Mit der Tastenkombination <b>fn+f4</b> ist auch das Umschalten zwischen anderen Anzeigegeräten möglich, die Videodaten vom Computer empfangen.
 <b>fn+f6</b>	Verringert die Lautsprecherlautstärke.
 <b>fn+f7</b>	Erhöht die Lautsprecherlautstärke.
 <b>fn+f8</b>	Stellt die Mikrofoneingabe stumm oder wieder her.
 <b>fn+f9</b>	Verringert die Displayhelligkeit.

Tastenkombination	Beschreibung
 <b>fn+f10</b>	Erhöht die Displayhelligkeit.
 <b>fn+f11</b>	Stellt die Tastaturbeleuchtung auf volle Helligkeit, halbe Helligkeit oder aus. <b>HINWEIS:</b> Die Tastaturbeleuchtung ist werksseitig eingeschaltet. Um die Akkunutzungsdauer zu verlängern, schalten Sie die Tastaturbeleuchtung aus.

## Verwenden von Ziffernblöcken

Der Computer verfügt über einen integrierten Ziffernblock. Der Computer unterstützt auch einen optionalen externen Ziffernblock oder eine optionale externe Tastatur mit einem Ziffernblock.

### Verwenden des integrierten Ziffernblocks

Komponente	Beschreibung
(1) <b>fn</b> -Taste	Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren des integrierten Ziffernblocks, wenn diese Taste zusammen mit der <b>num</b> -Taste gedrückt wird. <b>HINWEIS:</b> Der integrierte Ziffernblock funktioniert nicht, solange eine externe Tastatur bzw. ein externer Ziffernblock am Computer angeschlossen ist.
(2) Integrierter Ziffernblock	Wenn der Ziffernblock aktiviert ist, kann dieser wie die Tasten auf einem externen Ziffernblock verwendet werden. Jede Taste des Ziffernblocks führt die Funktion aus, die durch das Symbol oben rechts auf der Taste angezeigt wird.
(3) <b>num</b> -Taste	Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren des integrierten Ziffernblocks, wenn diese Taste zusammen mit der <b>fn</b> -Taste gedrückt wird. <b>HINWEIS:</b> Die zuletzt gewählte Ziffernblockfunktion ist auch nach dem nächsten Computerstart wieder aktiviert.

## Aktivieren und Deaktivieren des integrierten Ziffernblocks

Drücken Sie die Tastenkombination **fn+num**, um den integrierten Ziffernblock zu aktivieren. Drücken Sie die Tastenkombination **fn+num** erneut, um den Ziffernblock zu deaktivieren.



**HINWEIS:** Der integrierte Ziffernblock ist deaktiviert, solange eine externe Tastatur oder ein externer Ziffernblock an den Computer angeschlossen ist.

## Umschalten von Tastenfunktionen auf dem integrierten Ziffernblock

Sie können für die Tasten des integrierten Ziffernblocks vorübergehend zwischen den Standardtastaturfunktionen und den Ziffernblockfunktionen umschalten:

- Um die Navigationsfunktion einer Ziffernblocktaste zu verwenden, während der Ziffernblock ausgeschaltet ist, halten Sie die **fn**-Taste gedrückt, während Sie die Ziffernblocktaste drücken.
- So verwenden Sie die Standardfunktion einer Ziffernblocktaste, während der Ziffernblock eingeschaltet ist:
  - Halten Sie die **fn**-Taste gedrückt, um Kleinbuchstaben einzugeben.
  - Halten Sie die Tastenkombination **fn+Umschalttaste** gedrückt, um Großbuchstaben einzugeben.

## Verwenden eines externen Ziffernblocks als Zubehör

Bei einem Großteil der externen Ziffernblöcke hängt die Funktion der Tasten davon ab, ob der num-Modus aktiviert ist. (Der num-Modus ist werksseitig deaktiviert.) Zum Beispiel:

- Wenn der num-Modus aktiviert ist, werden über die meisten Ziffernblocktasten Zahlen eingegeben.
- Wenn der num-Modus deaktiviert ist, funktionieren die meisten Ziffernblocktasten wie Navigationstasten (z. B. Bild-auf und Bild-ab und Pfeiltasten).

Wird die num-Funktion auf einem externen Ziffernblock aktiviert, so leuchtet die LED für die num-Taste auf dem Computer. Wird die num-Funktion auf einem externen Ziffernblock deaktiviert, so erlischt die LED für die num-Taste auf dem Computer.

So schalten Sie die **num**-Taste während der Arbeit auf einem externen Ziffernblock ein bzw. aus:

- ▲ Drücken Sie die **num**-Taste auf dem externen Ziffernblock, nicht auf der Computertastatur.

## Verwenden der Zeigegeräte



**HINWEIS:** Zusätzlich zu den im Lieferumfang des Computers enthaltenen Zeigegeräten können Sie eine externe USB-Maus (separat zu erwerben) verwenden, indem Sie diese an einen der USB-Anschlüsse am Computer anschließen.

## Festlegen der Einstellungen für Zeigegeräte

Mit den Mauseigenschaften in der Windows Systemsteuerung können Sie die Einstellungen der Zeigegeräte ändern, beispielsweise Tastenkonfiguration, Klickgeschwindigkeit oder Zeigeroptionen.

So greifen Sie auf die Mauseigenschaften zu:

- Wählen Sie **Start > Geräte und Drucker**. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Gerät, das Ihren Computer darstellt, und wählen Sie **Mauseinstellungen**.

## Verwenden des Pointing Stick

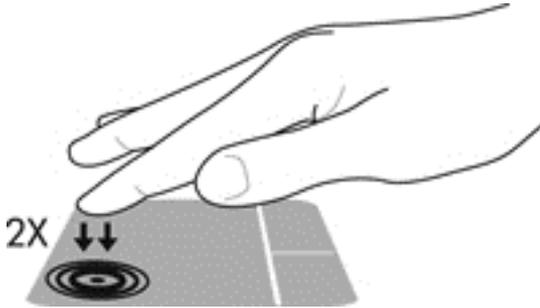
Drücken Sie den Pointing Stick in die Richtung, in die Sie den Zeiger auf dem Bildschirm verschieben möchten. Verwenden Sie die linke und die rechte Taste des Pointing Stick so wie die linke oder rechte Taste einer externen Maus.

## Verwenden des TouchPad

Um den Zeiger zu bewegen, lassen Sie einen Finger in die gewünschte Richtung über das TouchPad gleiten. Verwenden Sie die linke und rechte TouchPad-Taste genauso wie die Tasten einer externen Maus.

## Ein- und Ausschalten des TouchPad

Tippen Sie zweimal schnell auf den TouchPad-Ein-/Aus-Schalter, um das TouchPad aus- bzw. einzuschalten.

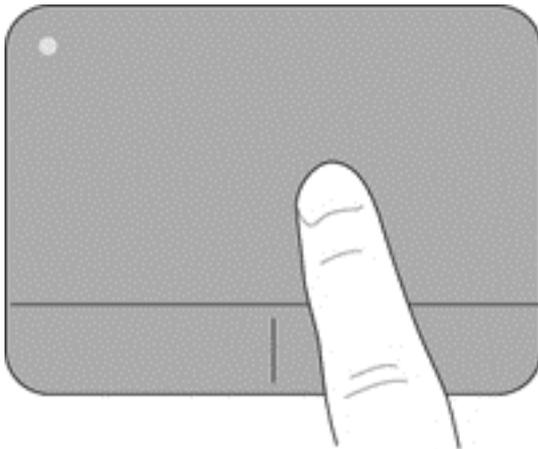


Die TouchPad-LED und die Symbole auf dem Bildschirm zeigen den Zustand des TouchPad an, wenn es aus- oder eingeschaltet wird. In der folgenden Tabelle werden die TouchPad-Symbole aufgeführt und beschrieben.

TouchPad-LED	Symbol	Beschreibung
Leuchtet gelb		Zeigt an, dass das TouchPad ausgeschaltet ist.
Leuchtet nicht		Zeigt an, dass das TouchPad eingeschaltet ist.

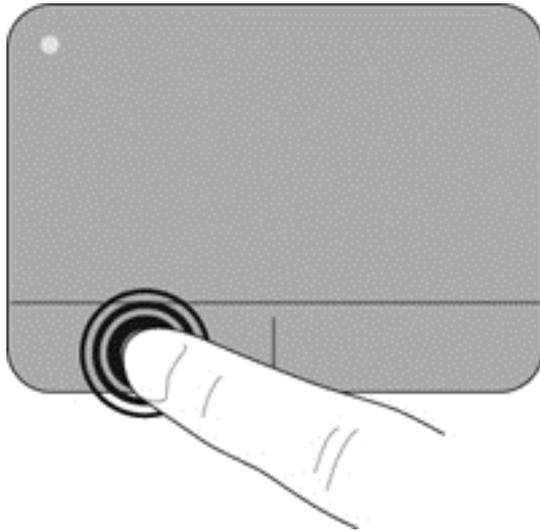
## Navigieren

Um den Zeiger zu bewegen, lassen Sie einen Finger in die gewünschte Richtung über das TouchPad gleiten.



## Auswählen

Verwenden Sie die linke und rechte TouchPad-Taste genauso wie die entsprechenden Tasten einer externen Maus.



## TouchPad-Bewegungen

Das TouchPad unterstützt eine Vielzahl an TouchPad-Bewegungen mit Spezialfunktionen. Um TouchPad-Bewegungen zu verwenden, platzieren Sie zwei Finger gleichzeitig auf dem TouchPad.



**HINWEIS:** TouchPad-Bewegungen werden nicht in allen Programmen unterstützt.

So können Sie sich ansehen, wie eine Bewegung ausgeführt wird:

1. Klicken Sie im Infobereich außen rechts in der Taskleiste auf das Symbol **Ausgeblendete Symbole einblenden**.
2. Klicken Sie auf das Symbol **Synaptics Zeigegerät** , und klicken Sie anschließend auf **Zeigegerät-Eigenschaften**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Geräteeinstellungen**, wählen Sie das angezeigte Gerät aus, und klicken Sie anschließend auf **Einstellungen**.
4. Wählen Sie eine Bewegung, um die Demonstration zu starten.

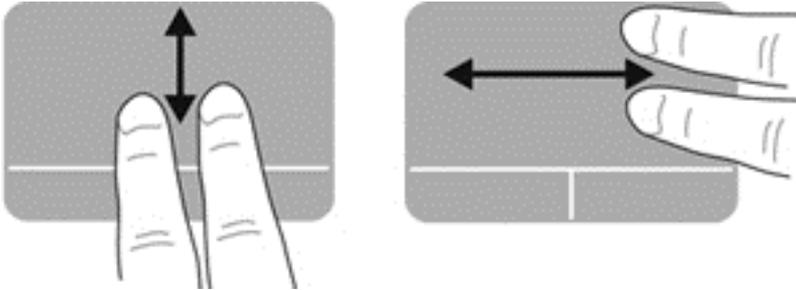
So aktivieren bzw. deaktivieren Sie die TouchPad-Bewegungen:

1. Klicken Sie im Infobereich außen rechts in der Taskleiste auf das Symbol **Ausgeblendete Symbole einblenden**.
2. Klicken Sie auf das Symbol **Synaptics Zeigegerät** , und klicken Sie anschließend auf **Zeigegerät-Eigenschaften**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Geräteeinstellungen**, wählen Sie das angezeigte Gerät aus, und klicken Sie anschließend auf **Einstellungen**.
4. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen neben der Bewegung, die Sie deaktivieren oder aktivieren möchten.
5. Klicken Sie auf **Übernehmen** und anschließend auf **OK**.

## Bildlauf

Wenn Sie einen Bildlauf durchführen, können Sie eine Seite oder ein Bild nach oben, unten, links oder rechts bewegen. Um einen Bildlauf durchzuführen, setzen Sie zwei Finger mit einem kleinen Abstand zueinander auf das TouchPad, und ziehen Sie sie über das TouchPad nach oben, unten, links und rechts.

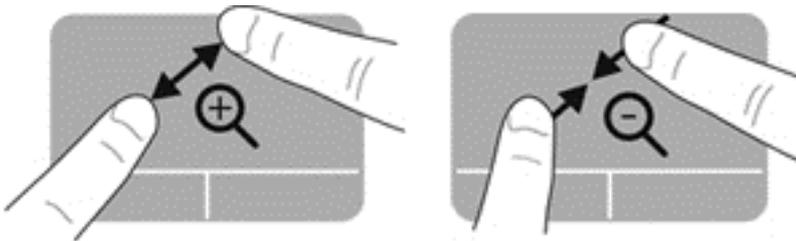
 **HINWEIS:** Die Bildlaufgeschwindigkeit hängt von der Bewegungsgeschwindigkeit der Finger ab.



## Zoom

Mit der Zoom-Funktion können Sie die Anzeige eines Bilds oder Texts vergrößern oder verkleinern.

- Zoomen Sie ein Element heran, indem Sie zwei Finger dicht nebeneinander auf dem TouchPad platzieren und sie dann auseinanderziehen.
- Zoomen Sie ein Element heraus, indem Sie zwei Finger auf dem TouchPad platzieren und sie dann zusammenschieben.



# 5 Wartung

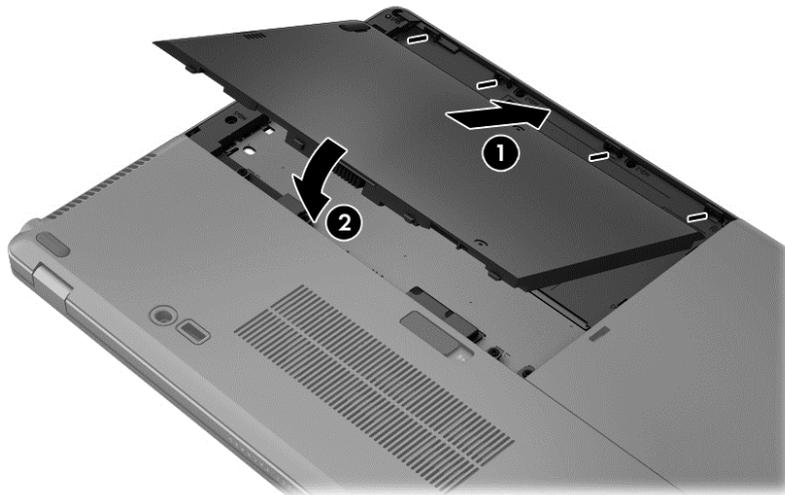
## Einsetzen und Entfernen des Akkus

 **HINWEIS:** Weitere Informationen zum Verwenden des Akkus finden Sie im *HP Notebook Referenzhandbuch*.

So setzen Sie den Akku ein:

1. Legen Sie den Computer mit der Unterseite nach oben auf eine ebene Fläche, sodass das Akkufach von Ihnen weg zeigt.
2. Legen Sie den Akku mit der Anschlussseite zuerst in das Akkufach ein und richten sie ihn an der linken Seite aus.
3. Schieben Sie den Akku **(1)** in das Akkufach, bis er ganz eingelegt ist und der Schieber einrastet **(2)**. Schieben Sie dann den Schieber nach links, um den Akku zu verriegeln.

 **HINWEIS:** In der verriegelten Position ist am Entriegelungsschieber keine rote Farbe sichtbar.

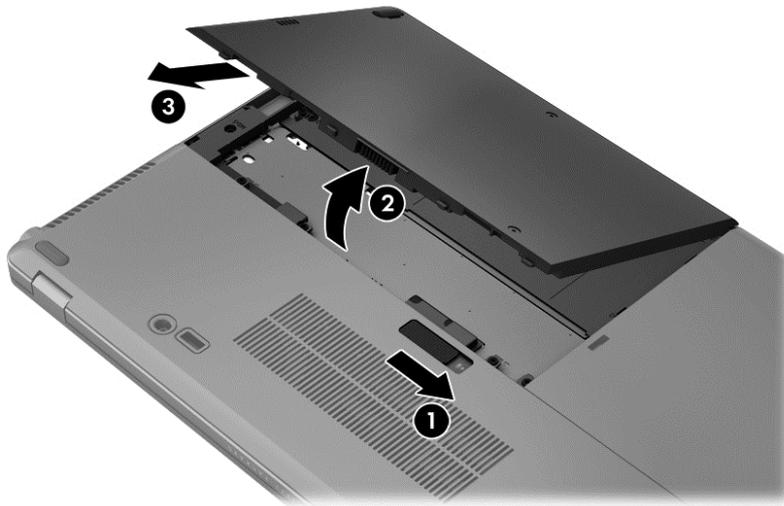


So entfernen Sie den Akku:

 **ACHTUNG:** Wenn Sie einen Akku entfernen, der die einzige Stromquelle des Computers darstellt, kann dies zu Datenverlust führen. Um Datenverluste zu vermeiden, speichern Sie Ihre Daten, und leiten Sie den Ruhezustand ein, oder schalten Sie den Computer aus, bevor Sie den Akku entfernen.

1. Legen Sie den Computer mit der Unterseite nach oben auf eine ebene Fläche, sodass das Akkufach von Ihnen weg zeigt.
2. Schieben Sie den Akku-Entriegelungsschieber nach rechts **(1)**, um den Akku freizugeben.

3. Schieben Sie den Akku nach außen, heben Sie ihn dann vorne an **(2)** und ziehen Sie ihn anschließend heraus **(3)**, um den Akku aus dem Computer zu entfernen.



## Austauschen oder Aufrüsten der Festplatte

**⚠ ACHTUNG:** So verhindern Sie Datenverluste oder ein blockiertes System:

Schalten Sie den Computer aus, bevor Sie eine Festplatte aus dem Festplattenschacht entnehmen. Entfernen Sie eine Festplatte nicht, während der Computer eingeschaltet ist oder sich im Energiesparmodus oder Ruhezustand befindet.

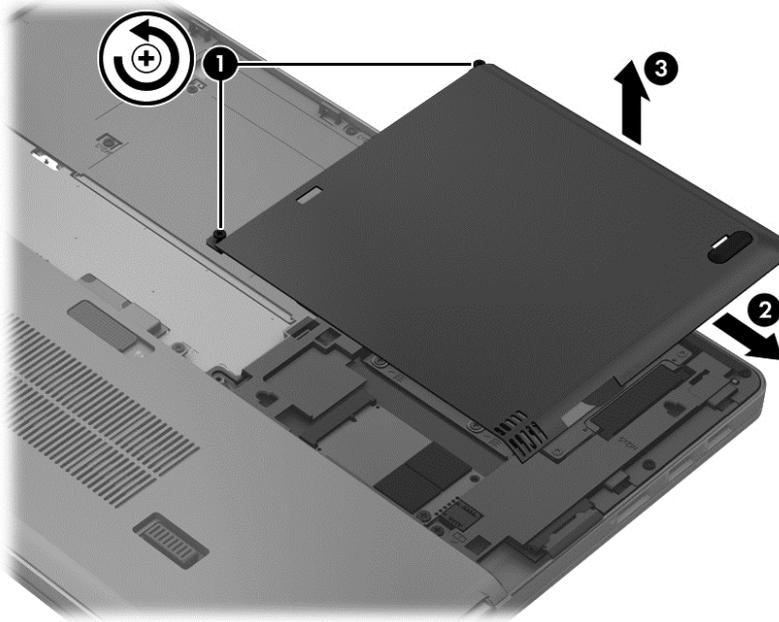
Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob der Computer ausgeschaltet ist oder sich im Ruhezustand befindet, schalten Sie ihn durch Drücken der Betriebstaste ein. Fahren Sie ihn dann über das Betriebssystem herunter.

### Entfernen der Festplatte

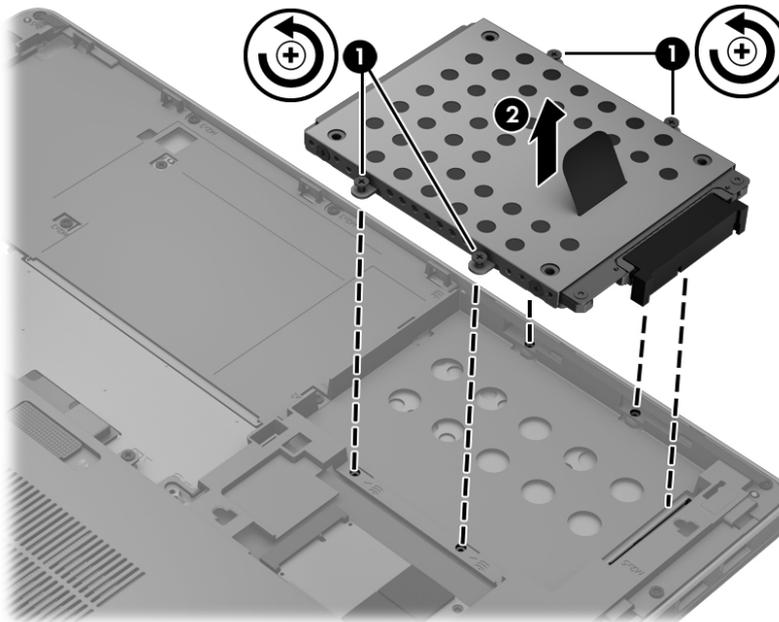
So bauen Sie eine Festplatte aus:

1. Speichern Sie Ihre Arbeit, und fahren Sie den Computer herunter.
2. Trennen Sie den Computer von der externen Stromversorgung und von allen angeschlossenen externen Geräten.
3. Nehmen Sie den Akku heraus. (Siehe [„Einsetzen und Entfernen des Akkus“ auf Seite 26.](#))

4. Lösen Sie die beiden Sicherungsschrauben (1) an der Festplattenabdeckung. Schieben Sie die Festplattenabdeckung nach rechts (2) vom Computer weg und entfernen Sie dann die Abdeckung (3).



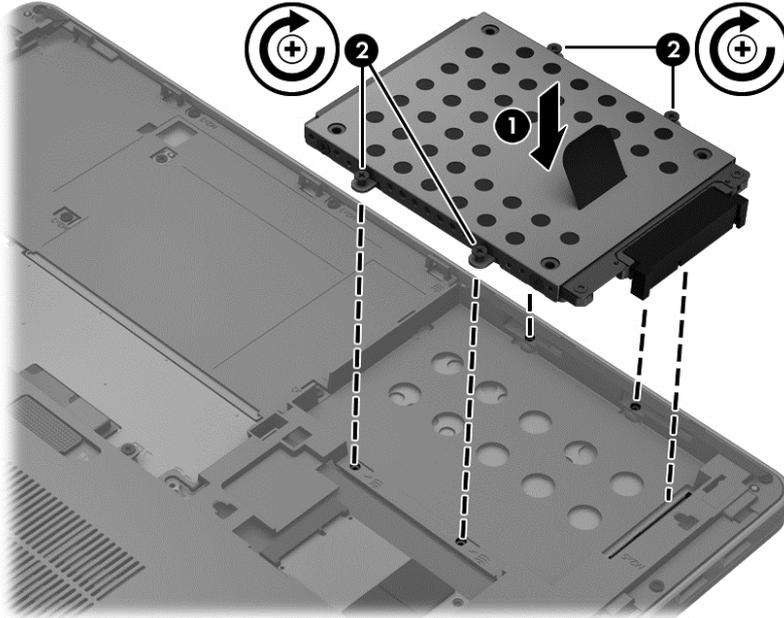
5. Lösen Sie die 4 Festplattenschrauben (1). Ziehen Sie die Festplattenlasche nach oben (2), um die Festplatte zu trennen.
6. Ziehen Sie die Festplatte nach oben, und heben Sie sie aus dem Festplattenschacht.



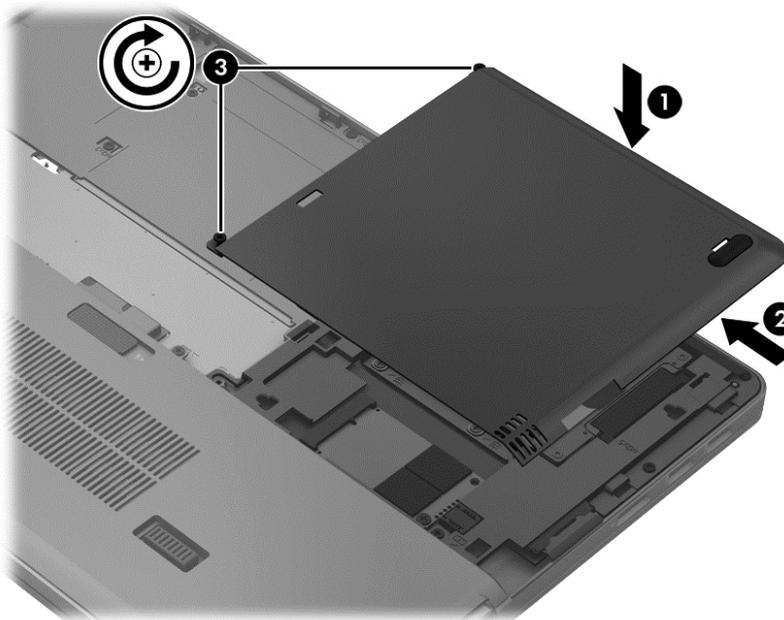
## Installieren einer Festplatte

So setzen Sie die Festplatte ein:

1. Richten Sie die Festplatte am Festplattenschacht aus und senken Sie dann die Festplatte **(1)** in den Festplattenschacht, bis der Festplattenanschluss fest sitzt.
2. Ziehen Sie die 4 Schrauben **(2)** an, um die Festplatte im Computer zu sichern.



3. Richten Sie die Führungsnasen **(1)** der Festplattenabdeckung an den Öffnungen am Computer aus.
4. Schieben Sie die Festplattenabdeckung **(2)** zu, und ziehen Sie dann die 2 Schrauben **(3)** an.



5. Setzen Sie den Akku wieder ein. (Siehe [„Einsetzen und Entfernen des Akkus“](#) auf Seite 26.)

6. Drehen Sie den Computer wieder mit seiner Oberseite nach oben, und schließen Sie die externe Stromquelle und die externen Geräte wieder an den Computer an.
7. Schalten Sie den Computer ein.

# Hinzufügen oder Austauschen von Speichermodulen

Der Computer verfügt über zwei Speichersteckplätze. Die Speicherkapazität des Computers kann erweitert werden, indem Sie ein Speichermodul in den freien Speichererweiterungssteckplatz einsetzen oder das vorhandene Speichermodul im primären Speichersteckplatz aufrüsten.

 **VORSICHT!** Um die Gefahr eines Stromschlags und einer Beschädigung der Geräte zu minimieren, ziehen Sie das Netzkabel ab, und entfernen Sie alle Akkus, bevor Sie ein Speichermodul installieren.

 **ACHTUNG:** Elektrostatische Entladungen (ESD) können die elektronischen Bauteile beschädigen. Bevor Sie fortfahren, stellen Sie sicher, dass Sie nicht statisch aufgeladen sind, indem Sie einen geerdeten Gegenstand aus Metall berühren.

 **HINWEIS:** Wenn Sie beim Hinzufügen eines zweiten Speichermoduls eine Zwei-Kanal-Konfiguration verwenden möchten, stellen Sie sicher, dass beide Speichermodule identisch sind.

So setzen Sie ein Speichermodul ein bzw. tauschen ein Speichermodul aus:

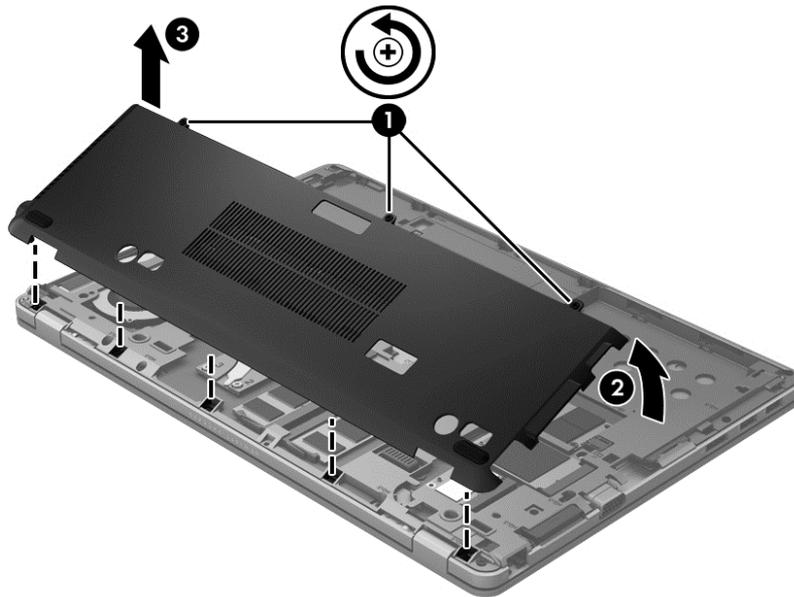
 **ACHTUNG:** So verhindern Sie Datenverluste oder ein blockiertes System:

Fahren Sie den Computer herunter, bevor Sie Speichermodule hinzufügen oder austauschen. Entfernen Sie ein Speichermodul nicht, während der Computer eingeschaltet ist oder sich im Energiesparmodus oder Ruhezustand befindet.

Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob der Computer ausgeschaltet ist oder sich im Ruhezustand befindet, schalten Sie ihn durch Drücken der Betriebstaste ein. Fahren Sie ihn dann über das Betriebssystem herunter.

1. Speichern Sie Ihre Arbeit und fahren Sie den Computer herunter.
2. Trennen Sie den Computer von der externen Stromversorgung und von allen angeschlossenen externen Geräten.
3. Entfernen Sie den Akku (siehe [„Einsetzen und Entfernen des Akkus“ auf Seite 26](#)).
4. So entfernen Sie die Speichermodulfachabdeckung:
  - a. Legen Sie den Computer mit der Oberseite nach unten auf eine ebene Fläche, sodass die Speichermodulfachabdeckung zu Ihnen zeigt.
  - b. Lösen Sie die 3 Schrauben **(1)**.

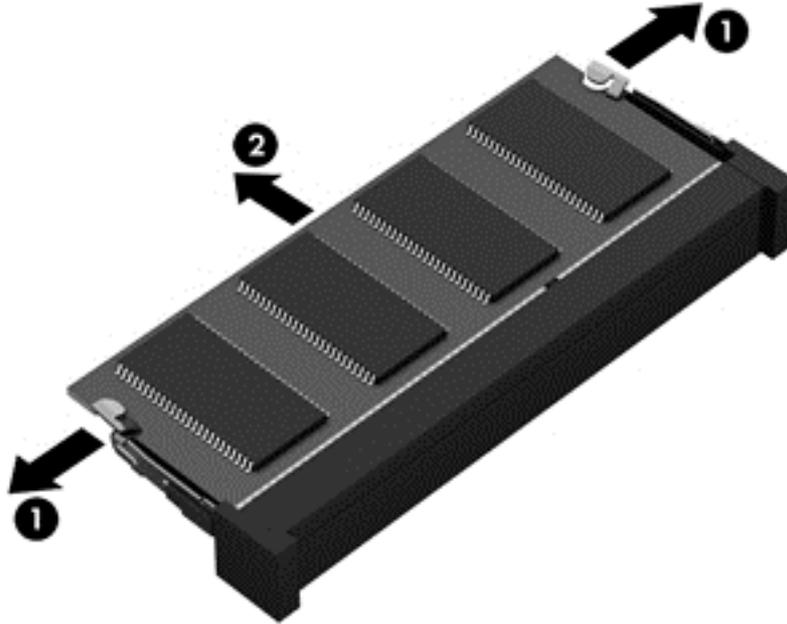
- c. Heben Sie die Abdeckung schräg an **(2)** und schieben Sie die Abdeckung dann zur Vorderseite des Computers. Heben Sie die Abdeckung vom Computer ab **(3)**.



5. Wenn Sie ein Speichermodul austauschen, entfernen Sie das vorhandene Speichermodul:
- a. Ziehen Sie die Arretierklammern **(1)** auf beiden Seiten des Speichermoduls nach außen. Das Speichermodul kippt nach oben.

- b. Fassen Sie das Speichermodul an den Kanten **(2)** und ziehen Sie es dann vorsichtig aus dem Speichersteckplatz.

**⚠ ACHTUNG:** Um eine Beschädigung des Speichermoduls zu vermeiden, fassen Sie das Modul nur an den Kanten an. Berühren Sie keinesfalls die Komponenten des Speichermoduls.



Bewahren Sie Speichermodule nach dem Entnehmen in einem elektrostatikgeschützten Behältnis auf.

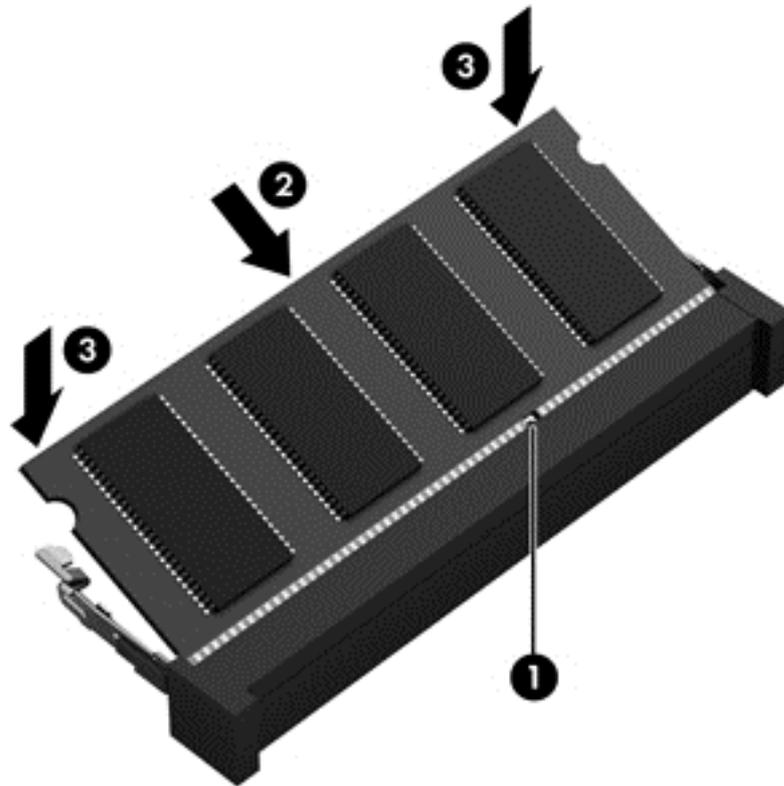
6. Setzen Sie ein neues Speichermodul ein:

**⚠ ACHTUNG:** Um eine Beschädigung des Speichermoduls zu vermeiden, fassen Sie das Modul nur an den Kanten an. Berühren Sie keinesfalls die Komponenten des Speichermoduls.

- a. Richten Sie die eingekerbte Kante **(1)** des Speichermoduls an der Lasche im Speichersteckplatz aus.
- b. Halten Sie das Speichermodul im 45-Grad-Winkel zur Oberfläche des Speichermodulfachs und drücken Sie es in das Fach **(2)**, bis es vollständig eingesetzt ist.

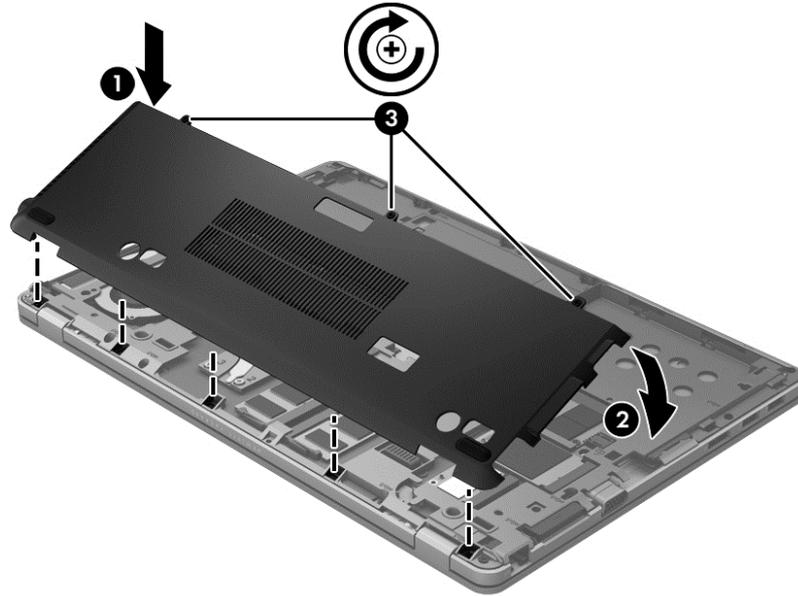
- c. Drücken Sie das Speichermodul (**3**) vorsichtig nach unten, indem Sie auf beide Kanten des Speichermoduls gleichmäßig Druck ausüben, bis die Arretierklammern einrasten.

**⚠ ACHTUNG:** Um eine Beschädigung des Speichermoduls zu vermeiden, biegen Sie das Speichermodul auf keinen Fall.



7. So bringen Sie die Speichermodulfachabdeckung wieder an:
- Legen Sie den Computer mit der Oberseite nach unten auf eine ebene Fläche, sodass die Speichermodulfachabdeckung zu Ihnen zeigt.
  - Richten Sie die Führungsnasen der Abdeckung am Rand des Computers aus und schieben Sie die Abdeckung in einem leicht schrägen Winkel (**1**) zur Rückseite des Computers.

- c. Schließen Sie die Abdeckung (2), und ziehen Sie dann die 3 Schrauben (3) an.



8. Setzen Sie den Akku wieder ein (siehe [„Einsetzen und Entfernen des Akkus“ auf Seite 26](#)).
9. Drehen Sie den Computer mit seiner Oberseite wieder nach oben, und schließen Sie die externe Stromquelle und die externen Geräte wieder an den Computer an.
10. Schalten Sie den Computer ein.

## Aktualisieren von Programmen und Treibern

HP empfiehlt, Ihre Programme und Treiber regelmäßig auf die neuesten Versionen zu aktualisieren. Durch Updates können Probleme behoben und der Computer um neue Funktionen und Optionen erweitert werden. Die Technologie entwickelt sich ständig weiter. Wenn Sie Ihre Programme und Treiber aktualisieren, ist Ihr Computer immer auf dem neuesten Stand. Ältere Grafikkomponenten sind möglicherweise nicht mit der neuesten Spielesoftware kompatibel. Ohne aktuellen Treiber können Sie Ihre Geräte nicht optimal nutzen.

Laden Sie die aktuellsten Versionen von HP Programmen und Treibern herunter und registrieren Sie sich, um automatische Update-Benachrichtigungen zu erhalten, wenn neue Versionen verfügbar werden. Informationen zum Support in den USA finden Sie unter <http://www.hp.com/go/contactHP>. Informationen zum Support weltweit finden Sie unter [http://welcome.hp.com/country/us/en/wwcontact\\_us.html](http://welcome.hp.com/country/us/en/wwcontact_us.html).

## Verwenden von SoftPaq Download Manager

Mit dem Tool HP SoftPaq Download Manager (SDM) können Sie schnell auf Informationen über SoftPaqs für HP Business-Computer zugreifen, ohne die SoftPaq-Nummer eingeben zu müssen. Mit diesem Tool können Sie bequem nach SoftPaqs suchen und diese dann herunterladen und entpacken.

SoftPaq Download Manager liest eine veröffentlichte Datenbankdatei mit Informationen über SoftPaqs und Computermodelle und lädt die Datei von der HP FTP-Site herunter. Mit SoftPaq Download Manager können Sie ein oder mehrere Computermodelle angeben, um festzustellen, welche SoftPaqs zum Download verfügbar sind.

SoftPaq Download Manager durchsucht die HP FTP-Site nach Updates der Datenbank und Software-Updates. Wenn Updates verfügbar sind, werden diese heruntergeladen und automatisch installiert.

SoftPaq Download Manager ist auf der HP Website verfügbar. Um SoftPaqs herunterzuladen, müssen Sie zunächst das Programm SoftPaq Download Manager herunterladen und installieren. Öffnen Sie die HP Website unter <http://www.hp.com/go/sdm>, und folgen Sie den Anleitungen zum Herunterladen und Installieren von SoftPaq Download Manager.

So laden Sie SoftPaqs herunter:

1. Wählen Sie **Start > Alle Programme > HP Software Setup > HP SoftPaq Download Manager**.
2. Wenn SoftPaq Download Manager zum ersten Mal geöffnet wird, werden Sie in einem Fenster gefragt, ob nur Software für den Computer, den Sie gerade verwenden, oder für alle unterstützten Modelle angezeigt werden soll. Wählen Sie **Software für alle unterstützten Modelle anzeigen**. Wenn Sie HP SoftPaq Download Manager bereits verwendet haben, fahren Sie mit Schritt 3 fort.
  - a. Wählen Sie im Fenster „Konfigurationsoptionen“ Ihr Betriebssystem und die entsprechende Sprache aus. Durch diese Filter können Sie die Anzahl der Optionen im Teilfenster „Produktkatalog“ einschränken. Wenn beispielsweise nur Windows 7 Professional als Betriebssystem ausgewählt wird, wird im Produktkatalog nur das Betriebssystem Windows 7 Professional angezeigt.
  - b. Um andere Betriebssysteme hinzuzufügen, ändern Sie die Filtereinstellungen im Fenster „Konfigurationsoptionen“. Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe zur HP SoftPaq Download Manager Software.
3. Klicken Sie im linken Teilfenster auf das Pluszeichen (+), um die Modellliste zu erweitern, und wählen Sie dann das Modell bzw. die Modelle der Produkte aus, die Sie aktualisieren möchten.
4. Klicken Sie auf **Nach verfügbaren SoftPaqs suchen**, um eine Liste der verfügbaren SoftPaqs für den ausgewählten Computer herunterzuladen.
5. Wählen Sie von den verfügbaren SoftPaqs die gewünschten SoftPaqs aus, und klicken Sie auf **Nur herunterladen**, wenn Sie viele SoftPaqs herunterladen möchten. Die Dauer des Download-Vorgangs hängt von der Anzahl der ausgewählten SoftPaqs und der Geschwindigkeit der Internetverbindung ab.

Wenn Sie nur ein oder zwei SoftPaqs herunterladen möchten und über eine Hochgeschwindigkeits-Internetanbindung verfügen, klicken Sie auf **Herunterladen und Entpacken**.
6. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in SoftPaq Download Manager auf **SoftPaq installieren**, um die ausgewählten SoftPaqs auf dem Computer zu installieren.

## Reinigung und Pflege Ihres Computers

### Reinigungsmittel

Verwenden Sie folgende Produkte, um Ihren Computer schonend zu reinigen und zu desinfizieren:

- Dimethylbenzylammoniumchlorid mit einer Konzentration von max. 0,3 Prozent (z. B. desinfizierende Einwegtücher. Diese Tücher werden von vielen verschiedenen Marken angeboten.)
- Alkoholfreien Glasreiniger
- Wasser mit milder Seifenlösung

- Trockenes Mikrofaser-Reinigungstuch oder Ledertuch (antistatisches Tuch ohne Öl)
- Antistatische Stofftücher

---

 **ACHTUNG:** Folgende Reinigungsmittel sollten nicht verwendet werden:

Starke Lösungsmittel, beispielsweise Alkohol, Aceton, Ammoniumchlorid, Methylenchlorid und Kohlenwasserstoffe, können die Oberfläche des Computers dauerhaft beschädigen.

Faserstoffe wie Papiertücher können Kratzer auf dem Computer hinterlassen. Im Laufe der Zeit können sich Schmutzpartikel und Reinigungsmittel in den Kratzern ansammeln.

---

## Reinigungsverfahren

Gehen Sie anhand der in diesem Abschnitt beschriebenen Verfahren vor, um Ihren Computer schonend zu reinigen.

---

 **VORSICHT!** Um einen Stromschlag oder einen Schaden an den Komponenten zu verhindern, reinigen Sie Ihren Computer nicht, während dieser eingeschaltet ist:

Schalten Sie den Computer aus.

Trennen Sie den Computer von der externen Stromversorgung.

Trennen Sie die Verbindung zu allen externen Geräten mit eigener Stromversorgung.

 **ACHTUNG:** Sprühen Sie keine Reinigungsmittel oder Flüssigkeiten direkt auf die Computeroberflächen. Flüssigkeiten, die auf die Oberfläche geraten, können interne Komponenten dauerhaft beschädigen.

---

## Reinigen des Displays

Wischen Sie das Display vorsichtig mit einem weichen, fusselfreien Tuch ab, das zuvor mit einem *alkoholfreien* Glasreiniger befeuchtet wurde. Stellen Sie sicher, dass das Display trocken ist, bevor Sie es schließen.

## Reinigen der Seiten und des Deckels

Um die Seiten und den Deckel zu reinigen und zu desinfizieren, verwenden Sie ein weiches Mikrofaserstuch oder Ledertuch mit einem der vorstehend aufgeführten Reinigungsmittel, oder verwenden Sie ein geeignetes desinfizierendes Einwegtuch.

---

 **HINWEIS:** Reinigen Sie den Deckel des Computers in kreisenden Bewegungen, um Schmutz zu entfernen.

---

## Reinigen des TouchPad und der Tastatur

---

 **VORSICHT!** Verwenden Sie zum Reinigen der Tastatur keinen Staubsaugeraufsatz, um die Gefahr eines Stromschlags und einer Beschädigung der internen Komponenten zu minimieren. Durch einen Staubsauger kann Haushaltsschmutz auf die Computeroberfläche gelangen.

**⚠ ACHTUNG:** Achten Sie beim Reinigen des TouchPad und der Tastatur darauf, dass keine Flüssigkeit zwischen die Tasten gelangt. Dadurch könnten interne Komponenten permanent beschädigt werden.

---

- Um TouchPad und Tastatur zu reinigen und zu desinfizieren, verwenden Sie ein weiches Mikrofasertuch oder Ledertuch mit einem der vorstehend aufgeführten Reinigungsmittel, oder verwenden Sie ein geeignetes desinfizierendes Einwegtuch.
- Verwenden Sie eine Druckluftflasche mit Röhrchenaufsatz, um zu verhindern, dass sich die Tasten verklemmen und um Staub, Fusseln und andere Fremdkörper, die sich auf bzw. in der Tastatur ansammeln können, zu entfernen.

---

## 6 Sichern und Wiederherstellen

Um Ihre Daten zu schützen, verwenden Sie Windows Sichern und Wiederherstellen zum Sichern einzelner Dateien und Ordner, Ihrer gesamten Festplatte (bestimmte Modelle) oder zum Erstellen von Systemreparaturdatenträgern (bestimmte Modelle) mithilfe eines optionalen externen optischen Laufwerks. Sie können auch Wiederherstellungspunkte erstellen, um Ihre Daten zu schützen. Bei einem Systemausfall können Sie diese Sicherungsdateien dann verwenden, um den Inhalt Ihres Computers wiederherzustellen.

Das Windows Merkmal Sichern und Wiederherstellen bietet folgende Optionen:

- Erstellen eines Systemreparaturdatenträgers (bestimmte Modelle) mithilfe eines optionalen externen optischen Laufwerks
- Sichern des Systems durch ein Backup
- Erstellen eines Image des Systems (bestimmte Modelle)
- Planen von automatischen Sicherungen (bestimmte Modelle)
- Erstellen von Systemwiederherstellungspunkten
- Wiederherstellen einzelner Dateien
- Wiederherstellen eines früheren Zustands des Computers
- Wiederherstellen von Daten mithilfe von Wiederherstellungs-Tools

---

 **HINWEIS:** Ausführliche Anleitungen hierzu finden Sie in den entsprechenden Themen in Hilfe und Support.

HP empfiehlt, die Wiederherstellungsverfahren auszudrucken und aufzubewahren, um sie für den Fall einer Systeminstabilität zur Hand zu haben.

 **HINWEIS:** In Windows ist das Merkmal Benutzerkontensteuerung zur Verbesserung der Sicherheit Ihres Computers enthalten. Sie werden möglicherweise aufgefordert, Ihre Erlaubnis zu erteilen bzw. ein Kennwort einzugeben, wenn Sie beispielsweise Software installieren, Dienstprogramme ausführen oder Windows Einstellungen ändern möchten. Weitere Informationen finden Sie unter Hilfe und Support.

---

### Erstellen von Wiederherstellungsmedien mit HP Recovery Disc Creator

HP Recovery Disc Creator ist ein Softwareprogramm, das eine alternative Methode zum Erstellen von Wiederherstellungsmedien bietet. Nachdem Sie den Computer erfolgreich eingerichtet haben, können Sie Wiederherstellungsmedien mithilfe von HP Recovery Disc Creator erstellen. Dieses Wiederherstellungsmedium führt eine Systemwiederherstellung durch, wenn die Festplatte beschädigt wird. Bei einer Systemwiederherstellung werden das ursprüngliche Betriebssystem und die werksseitig installierten Softwareprogramme wiederhergestellt. Anschließend werden die Einstellungen für die Programme konfiguriert.

HP Recovery Disc Creator kann zwei Arten von Wiederherstellungs-DVDs auf folgende Weise erstellen:

- Windows DVD – Installiert das Betriebssystem ohne zusätzliche Treiber oder Anwendungen. Bei Auswahl dieser Option wird eine DVD erstellt, die das ursprüngliche Betriebssystem und die werksseitig installierten Softwareprogramme wiederherstellt.
- Treiber-DVD – Installiert nur spezifische Treiber und Anwendungen, auf die gleiche Weise, wie das Utility HP Software Setup Treiber und Anwendungen installiert.

## Erstellen von Wiederherstellungsmedien

 **HINWEIS:** Medien zur Betriebssystemwiederherstellung können nur einmal erstellt werden. Die Option zum Erstellen dieser Medien ist demnach nicht verfügbar.

1. Wählen Sie **Start > Alle Programme > Sicherheit und Schutz > HP Recovery Disc Creator**.
2. Wählen Sie **Treiber-DVD** oder **Windows DVD**.
3. Wählen Sie aus dem Dropdown-Menü das Laufwerk zum Brennen der Wiederherstellungsmedien aus.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Brennen**, um den Brennvorgang zu starten.

## Sichern des Systems durch ein Backup

Sie können nur die Daten wiederherstellen, die bereits in Ihrer letzten Sicherung enthalten sind. Direkt nach dem Software Setup sollten Sie Systemreparaturdatenträger (bestimmte Modelle) mithilfe von HP Recovery Disc Creator und dem installierten optischen Laufwerk (bestimmte Modelle) bzw. einem optionalen externen optischen Laufwerk erstellen und Ihr System sichern. Nach dem Hinzufügen von Software und Datendateien sollten Sie Ihr System erneut sichern. Führen Sie die Sicherungen regelmäßig durch, damit Sie stets über eine möglichst aktuelle Sicherung verfügen. Mit Discs für Reparaturen des Betriebssystems (bestimmte Modelle) können Sie bei Systemfehlern oder -instabilität den Computer starten (booten) und das Betriebssystem reparieren. Mithilfe Ihrer ersten Sicherung und Folgesicherungen können Sie bei einem Systemausfall Ihre Daten und Einstellungen wiederherstellen.

Sie können Ihre Daten auf einer optionalen externen Festplatte, einem Netzlaufwerk oder auf Discs sichern.

Beachten Sie beim Sichern Folgendes:

- Speichern Sie Ihre persönlichen Dateien in der Bibliothek Dokumente, und sichern Sie diesen Ordner regelmäßig.
- Sichern Sie Vorlagen, die in ihren zugeordneten Programmen abgelegt sind.
- Speichern Sie benutzerdefinierte Einstellungen, die in einem Fenster, einer Symbolleiste oder einer Menüleiste angezeigt werden, indem Sie einen Screenshot Ihrer Einstellungen erstellen. Dieser Screenshot kann Ihnen Zeit sparen, wenn Sie Ihre Einstellungen erneut festlegen müssen.
- Verwenden Sie beim Sichern auf Discs einen der folgenden Disc-Typen (separat zu erwerben): CD-R, CD-RW, DVD+R, DVD+R DL, DVD-R, DVD-R DL oder DVD±RW. Die zu verwendenden Discs richten sich nach dem Typ des verwendeten optischen Laufwerks.

---

 **HINWEIS:** DVDs und DVDs mit Double-Layer-(DL-)Unterstützung können mehr Daten speichern als CDs und somit die Anzahl der erforderlichen Wiederherstellungs-Discs verringern.

- Nummerieren Sie beim Sichern auf Discs jede Disc, bevor Sie sie in ein externes Laufwerk einlegen.

Um eine Sicherung mithilfe des Merkmals Sichern und Wiederherstellen anzulegen:

---

 **HINWEIS:** Der Computer muss an den Netzstrom angeschlossen sein, bevor Sie den Sicherungsvorgang starten.

 **HINWEIS:** Der Sicherungsprozess kann, abhängig von der Größe der Dateien und der Geschwindigkeit des Computers, über eine Stunde in Anspruch nehmen.

---

1. Wählen Sie **Start > Alle Programme > Wartung > Sichern und Wiederherstellen**.
2. Folgen Sie den Anleitungen auf dem Bildschirm, um einen Zeitplan für Sicherungen, ein Image des Systems (bestimmte Modelle) oder einen Systemreparaturdatenträger (bestimmte Modelle) zu erstellen.

## Ausführen einer Systemwiederherstellung

Sollte es zu einem Systemausfall oder einer Systeminstabilität kommen, können Sie mithilfe der folgenden Tools Ihres Computers die Dateien wiederherstellen:

- Windows Wiederherstellungstools: Sie können das Windows Merkmal Sichern und Wiederherstellen verwenden, um Daten wiederherzustellen, die Sie zuvor gesichert haben. Sie können auch die Windows Systemstartreparatur verwenden, um Probleme zu beheben, die einen ordnungsgemäßen Start von Windows verhindern.
- f11-Wiederherstellungstools: Mithilfe der f11-Wiederherstellungstools können Sie den Originalzustand der Festplatte wiederherstellen. Zum Image gehören das Windows Betriebssystem und werksseitig installierte Software.

---

 **HINWEIS:** Wenn Sie Ihren Computer nicht hochfahren (starten) und die kürzlich erstellten Discs für die Systemwiederherstellung (bestimmte Modelle) nicht verwenden können, müssen Sie eine Windows 7 Betriebssystem-DVD erwerben, um den Computer erneut zu starten und das Betriebssystem zu reparieren. Weitere Informationen finden Sie unter [„Verwenden einer Windows 7 Betriebssystem-DVD \(separat zu erwerben\)“](#) auf Seite 43.

---

## Verwenden der Windows Wiederherstellungstools

So stellen Sie zuvor gesicherte Informationen wieder her:

1. Wählen Sie **Start > Alle Programme > Wartung > Sichern und Wiederherstellen**.
2. Folgen Sie den Anleitungen auf dem Bildschirm, um Ihre Systemeinstellungen, Ihren gesamten Computer (bestimmte Modelle) oder Ihre Dateien wiederherzustellen.

So stellen Sie mit der Systemstartreparatur zuvor gesicherte Informationen wieder her:

---

 **ACHTUNG:** Durch Verwenden der Systemstartreparatur werden die Inhalte der Festplatte vollständig gelöscht und die Festplatte neu formatiert. Alle von Ihnen erstellten Dateien sowie jegliche auf dem Computer installierte Software werden unwiderruflich gelöscht. Nach Abschluss der Neuformatierung stellt das Wiederherstellungsverfahren das Betriebssystem, die Treiber, die Software und die Dienstprogramme aus der Sicherung her, die für die Wiederherstellung angelegt wurde.

---

1. Wenn möglich, sichern Sie alle persönlichen Dateien (Backup).
2. Wenn möglich, prüfen Sie, ob die Windows Partition und die Partition „HP Recovery“ vorhanden sind.

Um zu prüfen, ob die Windows Partition vorhanden ist, wählen Sie **Start > Computer**.

Um zu prüfen, ob Ihr Computer über die Partition „HP Recovery“ verfügt, klicken Sie auf **Start**, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Computer**, klicken Sie auf **Verwalten** und dann auf **Datenträgerverwaltung**.

 **HINWEIS:** Wurde die Partition „HP Recovery“ gelöscht, funktioniert die **f11**-Wiederherstellungsoption nicht. Wenn die Windows Partition und die Partition „HP Recovery“ nicht aufgeführt werden, müssen Sie Ihr Betriebssystem und Ihre Programme mithilfe der Windows 7 Betriebssystem-DVD und der *Driver Recovery* Disc (Disc zur Treiberwiederherstellung) wiederherstellen. Beide Discs sind separat zu erwerben. Weitere Informationen finden Sie unter [„Verwenden einer Windows 7 Betriebssystem-DVD \(separat zu erwerben\)“ auf Seite 43](#).

---

3. Wenn die Windows Partition und die Partition „HP Recovery“ vorhanden sind, starten Sie den Computer neu und drücken **f8**, bevor das Windows Betriebssystem geladen wird.
4. Wählen Sie **Systemstartreparatur**.
5. Folgen Sie den Anleitungen auf dem Bildschirm.

 **HINWEIS:** Um weitere Informationen zur Wiederherstellung von Daten mit den Windows Tools zu erhalten, suchen Sie unter Hilfe und Support nach entsprechenden Themen.

---

## Verwenden der f11-Wiederherstellungstools

 **ACHTUNG:** Bei Verwendung von **f11**-Wiederherstellungstools werden die Festplatteninhalte vollständig gelöscht und die Festplatte neu formatiert. Alle von Ihnen erstellten Dateien sowie jegliche auf dem Computer installierte Software werden unwiderruflich gelöscht. Mit dem **f11**-Wiederherstellungstool werden das Betriebssystem sowie werksseitig installierte HP Programme und Treiber erneut installiert. Software, die nicht werksseitig installiert wurde, müssen Sie selbst erneut installieren.

---

So stellen Sie die Festplatte mit **f11** wieder im Originalzustand her:

1. Wenn möglich, sichern Sie alle persönlichen Dateien (Backup).
2. Wenn möglich, prüfen Sie, ob die Partition „HP Recovery“ vorhanden ist. Klicken Sie auf **Start** und dann mit der rechten Maustaste auf **Computer**. Klicken Sie dann auf **Verwalten** und anschließend auf **Datenträgerverwaltung**.

 **HINWEIS:** Wenn die Partition „HP Recovery“ nicht aufgeführt wird, müssen Sie Ihr Betriebssystem und Ihre Programme mithilfe der Windows 7 Betriebssystem-DVD und der *Driver Recovery* Disc (Disc zur Treiberwiederherstellung) wiederherstellen. Beide Discs sind separat zu erwerben. Weitere Informationen finden Sie unter [„Verwenden einer Windows 7 Betriebssystem-DVD \(separat zu erwerben\)“ auf Seite 43](#).

---

3. Wenn die Partition „HP Recovery“ vorhanden ist, starten Sie den Computer neu. Drücken Sie anschließend **esc**, während die Meldung „Press the ESC key for Startup Menu“ (ESC drücken, um das Startmenü zu öffnen) unten im Bildschirm angezeigt wird.
4. Wenn die Meldung „Press <F11> for recovery“ (Zur Wiederherstellung F11 drücken) am Bildschirm angezeigt wird, drücken Sie **f11**.
5. Folgen Sie den Anleitungen auf dem Bildschirm.

## Verwenden einer Windows 7 Betriebssystem-DVD (separat zu erwerben)

Um eine Windows 7 Betriebssystem-DVD zu bestellen, wechseln Sie zur HP Website. Support in den USA erhalten Sie unter <http://www.hp.com/go/contactHP>. Weltweiten Support erhalten Sie unter [http://welcome.hp.com/country/us/en/wwcontact\\_us.html](http://welcome.hp.com/country/us/en/wwcontact_us.html). Die DVD können Sie auch telefonisch beim Support bestellen. Kontaktinformationen entnehmen Sie der Broschüre *Worldwide Telephone Numbers* (Telefonnummern weltweit), die mit dem Computer geliefert wurde.

---

 **ACHTUNG:** Bei Verwendung einer Windows 7 Betriebssystem-DVD werden die Inhalte der Festplatte vollständig gelöscht und die Festplatte neu formatiert. Alle von Ihnen erstellten Dateien sowie jegliche auf dem Computer installierte Software werden unwiderruflich gelöscht. Wenn die Neuformatierung abgeschlossen ist, wird durch den Wiederherstellungsprozess das Betriebssystem, die Treiber, Software und Utilities wiederhergestellt.

---

So leiten Sie mithilfe einer Windows 7 Betriebssystem-DVD eine Wiederherstellung ein:

---

 **HINWEIS:** Dieser Vorgang dauert mehrere Minuten.

---

1. Wenn möglich, sichern Sie alle persönlichen Dateien (Backup).
2. Starten Sie den Computer neu, und legen Sie die Windows 7 Betriebssystem-DVD in das optische Laufwerk ein, bevor das Windows Betriebssystem geladen wird.
3. Drücken Sie bei entsprechender Aufforderung eine beliebige Taste.
4. Folgen Sie den Anleitungen auf dem Bildschirm.
5. Klicken Sie auf **Weiter**.
6. Wählen Sie **Computer reparieren**.
7. Folgen Sie den Anleitungen auf dem Bildschirm.

Nach Abschluss der Reparatur:

1. Werfen Sie die Windows 7 Betriebssystem-DVD aus, und legen Sie die *Driver Recovery Disc* (Disc zur Treiberwiederherstellung) ein.
2. Installieren Sie zunächst die Treiber für die Aktivierung von Hardware und anschließend die empfohlenen Anwendungen.

# 7 Kundensupport

## Kontaktaufnahme mit dem Support

Wenn Ihre Fragen nicht mithilfe der Informationen in diesem Benutzerhandbuch, im *HP Notebook Referenzhandbuch* oder anhand der Informationen unter Hilfe und Support beantwortet werden, können Sie den HP Support kontaktieren. Um in den USA Support zu erhalten, rufen Sie die Website <http://www.hp.com/go/contactHP> auf. Um weltweiten Support zu erhalten, rufen Sie die Website [http://welcome.hp.com/country/us/en/wwcontact\\_us.html](http://welcome.hp.com/country/us/en/wwcontact_us.html) auf.

Hier haben Sie folgende Möglichkeiten:

- Online-Chat mit einem HP Techniker

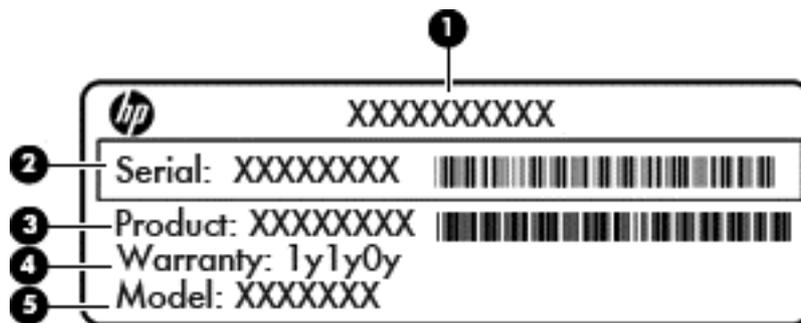
 **HINWEIS:** Wenn ein Chat mit einem Support-Mitarbeiter in einer bestimmten Sprache nicht verfügbar ist, ist er in Englisch verfügbar.

- HP Support per E-Mail
- Telefonnummern des Supports finden
- Ein HP Service-Center finden

## Etiketten

Die am Computer angebrachten Etiketten enthalten Informationen, die Sie möglicherweise für die Fehlerbeseitigung benötigen oder wenn Sie den Computer auf Auslandsreisen mitnehmen.

- Service-Etikett – Enthält wichtige Informationen, einschließlich:



Komponente	
(1)	Produktname
(2)	Seriennummer
(3)	Teilenummer/Produktnummer
(4)	Garantiezeitraum
(5)	Modellbeschreibung (bestimmte Modelle)

Halten Sie diese Angaben bereit, wenn Sie sich an den technischen Support wenden. Das Service-Etikett ist innen im Akkufach angebracht.

- Microsoft® Echtheitszertifikat – Enthält den Windows Produktschlüssel. Den Produktschlüssel benötigen Sie eventuell, um das Betriebssystem zu aktualisieren oder zu reparieren. Das Microsoft Echtheitszertifikat ist im Akkufach des Computers angebracht.
- Zulassungsetikett – Enthält Zulassungsinformationen für den Computer. Das Zulassungsetikett ist innen im Akkufach angebracht.
- Zulassungsetikett(en) für Wireless-Geräte (bestimmte Modelle) – Enthält bzw. enthalten Informationen zu optionalen Wireless-Geräten und die amtlichen Zulassungssymbole für einige Länder oder Regionen, in denen die Geräte für die Verwendung zugelassen sind. Wenn das Computermodell ein oder mehrere Wireless-Geräte enthält, hat der Computer mindestens ein Zulassungsetikett. Eventuell benötigen Sie diese Informationen bei Mitnahme des Computers ins Ausland. Die Zulassungsetiketten für Wireless-Geräte sind innen im Akkufach angebracht.
- SIM-Karten-Etikett (bestimmte Modelle) – Enthält die ICCID (Integrated Circuit Card Identifier) der SIM-Karte. Dieses Etikett ist innen im Akkufach angebracht.
- Etikett mit der Seriennummer des HP UMTS-/WWAN-Moduls (bestimmte Modelle) – Enthält die Seriennummer des HP UMTS-/WWAN-Moduls. Dieses Etikett ist innen im Akkufach angebracht.

# 8 Technische Daten

## Eingangsleistung

Die Informationen zur elektrischen Leistung in diesem Abschnitt können hilfreich sein, wenn Sie den Computer auf Auslandsreisen mitnehmen möchten.

Der Computer wird mit Gleichstrom betrieben, der aus einer Wechsel- oder Gleichstromquelle stammen kann. Die Nennwerte der Netzstromquelle müssen 100–240 V, 50–60 Hz betragen. Obwohl der Computer über eine autonome Gleichstromquelle betrieben werden kann, wird dringend empfohlen, ihn nur mit einem Netzteil oder einer Gleichstromquelle zu betreiben, das bzw. die von HP geliefert oder genehmigt wurde.

Der Computer ist für Gleichstrom ausgelegt, wobei die folgenden Spezifikationen eingehalten werden müssen.

Eingangsleistung	Nennwert
Betriebsspannung und Betriebsstrom	19,5 V GS bei 2,31 A – 45 W

 **HINWEIS:** Dieses Gerät wurde für IT-Stromversorgungsnetze in Norwegen mit einer Effektivspannung zwischen Phasen von nicht mehr als 240 V entwickelt.

 **HINWEIS:** Betriebsspannung und Betriebsstrom des Computers finden Sie auf dem Zulassungsetikett des Systems an der Unterseite des Computers.

## Betriebsumgebung

Messgröße	Metrisch	US-Maßeinheiten
<b>Temperatur</b>		
Betrieb	5 °C bis 35 °C	41 °F bis 95 °F
Lagerung	-20 °C bis 60 °C	-4 °F bis 140 °F
<b>Relative Luftfeuchtigkeit</b> (nicht kondensierend)		
Betrieb	10 % bis 90 %	10 % bis 90 %
Lagerung	5 % bis 95 %	5 % bis 95 %
<b>Maximale Höhenlage</b> (ohne Druckausgleich)		
Betrieb	-15 m bis 3.048 m	-50 ft bis 10.000 ft
Lagerung	-15 m bis 12.192 m	-50 ft bis 40.000 ft

# Index

## A

Akku  
Austauschen 26  
Beschreibung 14  
Akkuanzeige 9  
Akku-Entriegelungsschieber 14  
Akkufach 45  
Anschluss, Netzanschluss 10  
Anschlüsse  
DisplayPort 10  
Monitoranschluss 10  
USB-Ladeanschluss 11

Anzeige umschalten 19

Audioausgangsbuchse  
(Kopfhörer) 11

Audioeingangsbuchse  
(Mikrofon) 11

## B

Betriebsanzeigen 5, 9

Betriebssystem  
Microsoft Echtheitszertifikat,  
Etikett 45  
Produktschlüssel 45

Betriebstaste 6

Betriebsumgebung 46

Bildlauf, TouchPad-Bewegung  
25

Bluetooth Etikett 45

Buchsen

Audioausgangsbuchse  
(Kopfhörer) 11

Audioeingangsbuchse  
(Mikrofon) 11

Netzwerkbuchse 10

RJ-45-Netzwerkbuchse 10

## D

Diebstahlsicherung, Öffnung 11

Displayhelligkeit, Tasten 20

DisplayPort 10

Dockinganschluss 10

## E

Echtheitszertifikat, Etikett 45

Eingangsleistung 46

Einrichten eines WLAN 16

esc-Taste 8

Etiketten

Bluetooth 45

Microsoft Echtheitszertifikat  
45

Seriennummer 44

Wireless-Gerät, Zulassung 45

WLAN 45

Zulassungsetikett 45

## F

f11-Wiederherstellung 42

Festplatte 13

Einbauen 29

Entfernen 27

Festplattenanzeige 9

Festplattenwiederherstellung 42

Feststelltaste, LED 5

Fingerabdruck-Lesegerät 7

fn-Taste 8, 19

Funktionstasten 8

## I

Integrierter Ziffernblock 8, 20

Integrierte Webcam, LED 12

Interne Mikrofone 12

Internetverbindung einrichten 16

ISP verwenden 15

## K

Komponenten

Display 12

Linke Seite 10

Oberseite 4

Rechte Seite 10

Unterseite 13

Vorderseite 9

Kopfhörerbuchse  
(Audioausgang) 11

## L

Lautsprecher 13

Lautstärketasten 19

LED für die num-Taste 5

LEDs

Akku 9

Betriebsanzeige 5, 9

Festplattenanzeige 9

LED für die Feststelltaste 5

LED für die num-Taste 5

TouchPad-LED 5

Webcam 12

Wireless 5, 9

Lüftungsschlitze 10, 13

## M

Maus, extern

Einstellungen festlegen 21

Microsoft Echtheitszertifikat,  
Etikett 45

Mikrofonbuchse (Audioeingang)  
11

Monitoranschluss 10

## N

Netzanschluss 10

Netzwerkbuchse 10

num-Modus, externer

Ziffernblock 21

num-Taste 20

## O

Öffnungen

Öffnung für die

Diebstahlsicherung 11

SIM-Karte 14

## P

Pflegehinweise 36

Pointing Stick 4

Produktname und -nummer des  
Computers 44

Produktschlüssel 45

## R

Reinigung und Pflege Ihres  
Computers 36

Reisen mit dem Computer 45

RJ-45-Netzwerkbuchse 10

## S

Schalter für das interne Display  
12

Schieber, Akku-  
Entriegelungsschieber 14

Seriennummer  
Computer 44  
WLAN-Etikett 44

Sichern und Wiederherstellen 41

SIM-Kartensteckplatz 14

Smart Card-Steckplatz 11

SoftPaqs herunterladen 35

Speicherkarten-Lesegerät 10

Speichermodul  
Austauschen 31

Einsetzen 33

Entfernen 32

Steckplätze  
Smart Card 11

Stummschalttaste 7

Systemreparaturdatenträger 39

Systemwiederherstellungspunkt  
e 39

## T

Tastaturbeleuchtung 20

Tasten

Betriebstaste 6

esc-Taste 8

fn-Taste 8

Funktionstasten 8

Linke Pointing Stick-Taste 4

Linke TouchPad-Taste 4

Rechte Pointing Stick-Taste 4

Rechte TouchPad-Taste 4

Stummschaltung 7

Windows Anwendungstaste 8

Windows Logo-Taste 8

Wireless 6

Tastenkombinationen 19

Anzeige umschalten 19

Beschreibung 19

Energiesparmodus 19

Erhöhen der Displayhelligkeit  
20

Erhöhen der Lautstärke 19

HP Power Assistant 19

Lautstärke anpassen 19

Mikrofon stumm 19

Tastaturbeleuchtung 20

Verringern der  
Displayhelligkeit 19

Verringern der Lautstärke 19

Verwenden 19

TouchPad

Tasten 4

Verwenden 22

TouchPad-Bewegungen

Bildlauf 25

Zoom 25

TouchPad-Feld

Beschreibung 4

TouchPad-LED 5

## U

USB 3.0-Anschluss 10, 11

USB-Anschlüsse 10, 11

## W

Webcam 12

Webcam-LED 12

Wiederherstellen der Festplatte  
42

Wiederherstellungspartition 42

Windows 7 Betriebssystem-DVD  
43

Windows Anwendungstaste 8

Windows Logo-Taste 8

Windows Sichern und  
Wiederherstellen 39

Wireless, Einrichten einer  
Wireless-Verbindung 16

Wireless-Antennen 12

Wireless-Gerät,  
Zulassungsetikett 45

Wireless-LED 5, 9

Wireless-Modulfach und  
Speichermodulfach

Beschreibung 13

Entfernen 31

Wireless-Netzwerk, Verbindung  
herstellen 16

Wireless-Netzwerk (WLAN),  
erforderliche Geräte 16

Wireless-Router konfigurieren 18

Wireless-Taste 6

WLAN

Schützen 18

Verbinden 16

WLAN-Antennen 12

WLAN-Etikett 45

WLAN-Gerät 45

WWAN-Antennen 12

## Z

Zeigegeräte

Einstellungen festlegen 21

Ziffernblock

Beschreibung 20

Ziffernblock, extern

num-Taste 21

Verwenden 21

Ziffernblocktasten

Integrierter Ziffernblock 8

Zoom, TouchPad-Bewegung 25

Zulassungsinformationen

Wireless-Gerät,

Zulassungsetiketten 45

Zulassungsetikett 45

Zweitakku, Position des  
Anschlusses 13